Datenschutzerklärung

Websites

PTV Planung Transport Verkehr GmbH, Sitz der Gesellschaft Registered Office Karlsruhe, Geschäftsführung Management Board Christian U. Haas (Vors. CEO), Andrew W. Myers (CFO), Handelsregister (HRB Nr.) Commercial Register (HRB No.) 743055, USt-ID-Nr. VAT ID No. DE 812 666 053, Registergericht Court of Registration Mannheim.

Dokumentinformationen

Kurztitel	Datenschutzerklärung Websites
Version	V.1.1.3 vom 27.05.2025

Inhalt

Datenschutzerklärung Websites 5

1 Unsere Kontaktdaten und allgemeines zur Datenverarbeitung durch uns 5

1.1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen 5

1.2 Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen 5

1.3 Allgemeines zu den Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten 5

1.4 Allgemeines zu Datenlöschung und Speicherdauer 6

1.5 Allgemeines zu den Quellen der personenbezogenen Daten 7

1.6 Allgemeines zu den Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten 7

1.7 Allgemeines zu den Zwecken der Datenverarbeitung 7

1.8 Kontaktaufnahme über E-Mail, Fax und Telefonanruf 8

1.9 Wesentliche Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit innerhalb der PTV Group 10

2 Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten über unsere Websites 11

2.1 Bereitstellung der Website und Erstellung von Log-Files 11

2.2 Nutzung von Cookies durch uns und durch Drittanbieter 12

2.3 Datenverarbeitung bei Newsletterversand 15

2.4 Datenverarbeitung bei Nutzung der Kontaktformulare 18

2.5 Verwendung des Analyse-Tools Google Analytics 20

2.6 Verwendung des Google Ads Conversion Tracking 22

2.7 Verwendung des Analyse-Tools Google Tag Manager 24

2.8 Verwendung der Schnittstelle Google-API 24

2.9 Verwendung von YouTube-Videos (im erweiterten Datenschutzmodus) 26

2.10 Verwendung von Videos über die Plattform Vimeo 27

2.11 Nutzung des Analyse-Tools Hotjar 29

2.12 Verwendung des Tools LinkedIn Analytics 30

2.13 Nutzung von Google Analytics Remarketing 31

2.14 Nutzung des Marketing-Tools Eloqua von Oracle 34

2.15 Nutzung des Tools OptinMonster 35

2.16 Nutzung von Google AdSense (nicht personalisiert) 36

2.17 Conversion-Pixel von Adform 38
2.18 Nutzung von Google reCAPTCHA 39
2.19 Nutzung des Tools The Newsletter Plugin im Blog-Bereich 40
2.20 Einsatz von Reddit Ads und Reddit-Pixel 41
2.21 Datenverarbeitung zum Betrieb einer Whistleblower-Plattform 42
2.22 Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren 44

2.23. Verschlüsselung der Website und der Kommunikation 45

2.24. Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland (EU-/EWR-Ausland) 45

3 Betroffenenrechte 45

3.1 Recht auf Auskunft 46
3.2 Recht auf Berichtigung 46
3.3 Recht auf Löschung 46
3.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung 46
3.5 Recht auf Unterrichtung 46
3.6 Recht auf Datenübertragbarkeit 46
3.7 Widerspruchsrecht bei Verarbeitung wegen berechtigtem Interesse, sowie gegen Direktwerbung 47
3.8 Widerrufsrecht bei erteilter Einwilligung 47
3.9 Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling 47
3.10 Freiwilligkeit der Bereitstellung der Daten 47
3.11 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde 48

Datenschutzerklärung Websites

Nachfolgend finden Sie Informationen, welche personenbezogenen Daten wir zu welchem Zweck, auf welcher Grundlage für wie lange verarbeiten:

1 Unsere Kontaktdaten und allgemeines zur Datenverarbeitung durch uns

1.1 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts für die Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten ist die

PTV Planung Transport Verkehr GmbH
Haid-und-Neu-Str. 15
76131 Karlsruhe, Deutschland
info@ptvgroup.com

1.2 Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen

Unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten können Sie wie folgt erreichen:

datenschutz@ptvgroup.com

1.3 Allgemeines zu den Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Ganz allgemein gilt für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns folgendes:

- Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (künftig nur: DSGVO) als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.
- Bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Das gilt auch schon, wenn die Verarbeitung zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist, also beispielsweise bei Bestellungen, Angeboten, Vertragsverhandlungen oder auch dann, wenn Sie sich bereits registriert haben, jedoch die Nutzungsbedingungen, die wir zur Grundlage unserer Dienste machen, noch nicht akzeptiert haben.
- Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir unterliegen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Das ist beispielsweise bei den bestehenden gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivierungspflichten für bestimmte Daten (insbesondere aus steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Gründen) der Fall.

- Für den Fall, dass Ihre lebenswichtigen Interessen oder die einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit d DSGVO als Rechtsgrundlage. Das dürfte jedoch bei unseren Diensten nicht vorkommen.
- Falls die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die uns übertragen wurde, geschieht dies aufgrund der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Diese Rechtsgrundlage ist für unsere Leistungen nicht relevant.
- Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses von uns oder eines Dritten erforderlich und überwiegen Ihre Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten dieses Interesse nicht, dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

1.4 Allgemeines zu Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden von uns allgemein dann gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen wir als Verantwortlicher unterliegen, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Konkret bedeutet das:

Verarbeiten wir die personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung zur Datenverarbeitung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), endet die Verarbeitung mit Ihrem Widerruf, es sei denn es existiert ein weiterer Rechtsgrund zur Verarbeitung der Daten, was beispielsweise dann der Fall ist, wenn wir zum Zeitpunkt des Widerrufs noch berechtigt sind Ihre Daten zum Zwecke der Vertragserfüllung zu verarbeiten (vgl. hierzu jeweils unten).

Verarbeiten wir die Daten aufgrund unserer berechtigten Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO) im Rahmen einer zuvor vorgenommenen Abwägung, so speichern wir diese, bis das berechtigte Interesse nicht mehr besteht, die Abwägung zu einem anderen Ergebnis kommt oder Sie nach Art. 21 DSGVO wirksam Widerspruch eingelegt haben (vgl. hierzu den optisch hervorgehobenen „Hinweis auf besonderes Widerspruchsrecht“ unter Ziffer 3).

Verarbeiten wir die Daten zur Vertragserfüllung, dann speichern wir die Daten so lange, bis der Vertrag endgültig erfüllt und abgewickelt ist und keine Ansprüche mehr aus dem Vertrag geltend gemacht werden können, also bis zum Eintritt der Verjährung. Die allgemeine Verjährungsfrist nach § 195 BGB beträgt drei (3) Jahre. Bestimmte Ansprüche, wie beispielsweise Schadensersatzansprüche, verjähren jedoch erst in 30 Jahren (vgl. § 197 BGB). Besteht berechtigter Anlass anzunehmen, dass dies im Einzelfall relevant ist, so speichern wir die personenbezogenen Daten über diesen Zeitraum. Die genannten Verjährungsfristen beginnen mit dem Ende des Jahres (also am 31.12.) in dem der Anspruch entstanden ist und der Gläubiger von den anspruchsbegründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste.

Wir weisen darauf hin, dass wir daneben auch gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aus handelsrechtlichen, steuerlichen und buchhalterischen Gründen unterliegen. Diese verpflichten uns als Nachweis für unsere ordnungsgemäße Geschäftstätigkeit bzw. Buchführung bestimmte Daten, zu

denen auch personenbezogene Daten gehören können, über einen Zeitraum von sechs (6) bis zu zehn (10) Jahren aufzubewahren. Diese Aufbewahrungsfristen gehen den oben genannten Löschungspflichten vor. Auch die Aufbewahrungsfristen beginnen jeweils mit Schluss des betreffenden Jahres, also am 31.12.

1.5 Allgemeines zu den Quellen der personenbezogenen Daten

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten stammen in erster Linie von den betroffenen Personen selbst, beispielsweise indem diese

- als Nutzer unserer Webseite über den Webbrowser und ihr Endgerät (beispielsweise ein PC, ein Smartphone, ein Tablet oder ein Notebook) Informationen, wie beispielsweise die IP-Adresse, an uns bzw. unseren Webserver übermitteln,
- als Kunde bei uns ein Kundenkonto (Account) unterhalten bzw. in einer Kundenbeziehung zu uns stehen,
- als Interessenten Infomaterial oder ein Angebot bei uns anfordern,
- als Pressevertreter Infomaterial, Pressemeldungen, Stellungnahmen o.ä. anfordern,

als Lieferanten uns vereinbarungsgemäß mit Waren beliefern bzw. als Geschäftspartner uns gegenüber Dienstleistungen u. ä. erbringen.

Ausnahmsweise können die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten auch von Dritten stammen, beispielsweise dann, wenn eine Person im Namen eines Dritten handelt.

1.6 Allgemeines zu den Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an Dritte nur dann weitergegeben oder übermittelt, wenn dies zum jeweiligen Zweck zwingend erforderlich und zulässig ist. An wen wir Daten zu welchem Zweck weitergeben, erläutern wir jeweils im Zusammenhang mit den unten beschriebenen Datenverarbeitungen bzw. bei Übermittlungen in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) zusätzlich im Rahmen dieser Datenschutzerklärung.

- Kategorien von Empfängern können grundsätzlich sein:
- Dienstleister,
- Lieferanten, Geschäftspartner,
- Buchhaltung, Steuerberater.

1.7 Allgemeines zu den Zwecken der Datenverarbeitung

Abhängig von der Kategorie der Daten, um die es geht, verarbeiten wir personenbezogene Daten zu den folgenden Zwecken und auf der Basis der jeweils genannten Rechtsgrundlage der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO):

1.7.1 Nutzerdaten

Daten von Nutzern unserer Website werden von uns nicht-personenbezogen erhoben und verarbeitet. Eine Zuordnung zu bestimmten Personen ist uns nicht möglich. Die IP-Adresse wird ausschließlich anonymisiert verarbeitet. Sofern ausnahmsweise doch personenbezogene Daten betroffen sind, so verarbeiten wir diese zur Wahrung unserer berechtigten Interessen auf der Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unsere berechtigten Interessen in diesem Sinne sind unser Interesse an der Sicherheit und Integrität unseres Webauftritts und der Daten auf unserem Webserver (insbesondere Störungs- und Fehlererkennung, sowie Verfolgung von unberechtigten Zugriffen), sowie Marketinginteressen und Interessen zu statistischen Erhebungen (zur Verbesserung unseres Webauftritts und unserer Leistungen und Angebote). Nehmen wir solche Datenverarbeitungen vor, dann sind wir vorab im Rahmen einer Abwägung zu dem Ergebnis gelangt, dass die jeweilige Datenverarbeitung zur Wahrung der genannten berechtigten Interessen erforderlich ist und Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz der personenbezogenen Daten erfordern, nicht überwiegen.

1.7.2 Interessentendaten/Daten von Pressevertretern

Soweit wir Daten von Interessenten unserer Leistungen oder von Pressevertretern verarbeiten, geschieht dies nur dann, wenn sie diese Daten in einem Eingabefeld, per E-Mail oder auf sonstigem Wege zum Zwecke der Anfrage an uns eingeben und an uns senden. Diese Eingaben sind stets freiwillig. Wir verarbeiten diese Daten sodann ausschließlich zur Abwicklung der Anfrage an uns. Die Verarbeitung dieser freiwillig an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Informationserteilung über unsere Leistungen erfolgt als vorvertragliche Abwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und/oder auf der Basis der von Ihnen durch Übermittlung erteilten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

1.7.3 Kundendaten

Die Daten unserer Kunden verarbeiten wir zum Zwecke der Vertragsanbahnung und Vertragsabwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bzw. im Falle eines Kundenkontos bzw. des Vorliegens einer Einwilligung (auch) gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund erteilter Einwilligung, bspw. im Rahmen der Registrierung/Anmeldung.

1.7.4 Lieferantendaten/Daten von Geschäftspartnern

Die Daten unserer Lieferanten und Geschäftspartner verarbeiten wir zum Zwecke der Vertragsabwicklung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und/oder auf der Basis einer erteilten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind (bspw. im Rahmen der Erstellung und Verhandlung von Angeboten).

1.8 Kontaktaufnahme über E-Mail, Fax und Telefonanruf

Sie können sich über verschiedene Kontaktwege an uns wenden, wenn Sie möchten. Dazu finden Sie auf der Webseite auch E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Faxnummer. Auch dann, wenn Sie uns eine E-Mail schreiben, uns anrufen oder uns ein Fax senden verarbeiten wir zwangsläufig

personenbezogene Daten von Ihnen. Denn es werden zumindest die mit der E-Mail, dem Fax oder Ihrem Telefon übermittelten personenbezogenen Daten von uns bzw. unseren Systemen gespeichert.

Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt in diesem Zusammenhang nicht. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

1.8.1 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bei Übermittlung per E-Mail, Fax oder Telefon, dient uns zur Bearbeitung Ihrer Kontaktaufnahme und Ihres Anliegens. Wir benötigen zwingend Ihre E-Mailadresse, Ihre Faxnummer oder Ihre Telefonnummer, um überhaupt antworten zu können. Hierin liegt auch das berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

1.8.2 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die Sie durch die aktive Kontaktaufnahme erteilt haben, im Übrigen unsere berechtigten Interessen an der Durchführung der Konversation mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Zielt der Kontakt bzw. Ihre Anfrage auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen).

1.8.3 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Für die personenbezogenen Daten, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies grundsätzlich dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit Ihnen beendet ist und wir danach eine Karenzzeit von bis zu 6 Monaten abgewartet haben, ob wir ggf. auf Ihr Anliegen bzw. die Details der Kommunikation nochmals zurückgreifen müssen. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist.

Faxdaten werden getrennt von Druckdaten im Gerätespeicher des Faxgerätes aufbewahrt. Nach Ausdruck des Faxes wird der belegte Speicherplatz wieder freigegeben, damit das nächste Fax empfangen und dort abgelegt werden kann. Teile des Faxes können nach dem Ausdruck temporär im Speicher des Gerätes verbleiben, bis diese vom nächsten empfangenen Fax überschrieben werden. Im Regelfall führt dies zu einer automatischen Löschung der Daten nach ca. 1-2 Wochen. Falls es sich um ein Computerfax handelt, erhalten wir Ihr Fax als E-Mail und es gelten die Ausführungen zur E-Mail entsprechend.

Bei einem eingehenden Telefonanruf oder bei einem ausgehenden Anruf bei uns wird Ihre Telefonnummer oder Ihr bei Ihrem Telefonanbieter hinterlegter Name/Firmenname sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs in unserer Telefonanlage in einem sog. Ringspeicher gespeichert, der die ältesten Daten mit neuen Daten überschreibt. Im Regelfall führt dies in der Telefonanlage zu einer automatischen Löschung der Daten nach ca. 3-4 Monaten.

Die Kommunikation kann ggf. aus handelsrechtlicher oder steuerrechtlicher Sicht einer Aufbewahrungspflicht unterliegen, die sodann vorgeht (vgl. die Ausführungen oben zu „Datenlöschung und Speicherdauer“).

1.8.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben jederzeit die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen bzw. der weiteren Datenverarbeitung wegen berechtigten Interesses zu widersprechen (vgl. den Hinweis auf das besondere Widerspruchsrecht unter Ziffer 3 dieser Datenschutzerklärung). In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Der Widerruf der Einwilligung bzw. der Widerspruch der weiteren Datenverarbeitung werden durch formlose Mitteilung an uns (bspw. per E-Mail) ermöglicht. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht, es sei denn, sie unterliegen einer speziellen Aufbewahrungspflicht, die sodann vorgeht.

1.9 Wesentliche Informationen zur gemeinsamen Verantwortlichkeit innerhalb der PTV Group

Die PTV GmbH und ihre Tochtergesellschaften gehören zu einer Unternehmensgruppe im Sinne von Art. 4 Nr. 19 DSGVO (im Folgenden: "PTV Group"). Die PTV Group besteht in erster Linie aus der PTV GmbH und ihren Tochterunternehmen. Alle für Sie relevanten Unternehmen der PTV Group finden Sie hier. Die PTV GmbH ist die Muttergesellschaft der PTV Group und stellt eine Reihe von zentralen Diensten (wie bspw. IT-Infrastruktur, Cloud-Dienste), Produkten und Systemen für ihre Tochtergesellschaften bereit. Für solche Dienste und Systeme liegt eine gemeinsame Verantwortlichkeit im Sinne von Art. 26 DSGVO zwischen der PTV GmbH und der jeweiligen Tochtergesellschaft vor.

Die gemeinsame Datenverarbeitung dient dabei insbesondere dem Zweck, die Daten an zentraler Stelle durch die PTV GmbH zu verarbeiten, um sowohl interne Abläufe zu vereinfachen und zu standardisieren als auch doppelte bzw. mehrfache Datenhaltung und Datenverarbeitung und damit verbundene Sicherheitsrisiken zu vermeiden und damit die Sicherheit und Integrität der Daten durch die Möglichkeit zentraler Sicherungsvorkehrungen sicherzustellen. Ein weiterer Zweck besteht darin, den Kunden der PTV Group die Dienste und Produkte schneller und besser zur Verfügung stellen zu können, als dies jeweils von den einzelnen Gesellschaften der PTV Group möglich wäre.

Im Rahmen der gemeinsamen Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung haben die PTV GmbH und die weiteren Gesellschaften der PTV Group jeweils einen Vertrag nach Art. 26 DSGVO geschlossen. Dort ist im Wesentlichen vereinbart, dass die Partei, die die betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten in erster Linie faktisch beeinflusst und kontrolliert, dafür verantwortlich ist, sicherzustellen, dass ihre Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten mit der DSGVO (soweit anwendbar) bzw. dem jeweils geltenden Datenschutzrecht im Einklang steht. Dazu gehört die Verantwortung für die Erfüllung der Informationspflichten gegenüber den Betroffenen sowie der Erfüllung der Betroffenenrechte im Übrigen gemäß der Art. 12 bis 22 DSGVO.

Außerdem wurde vereinbart, dass jede Partei die ausschließlich durch sie durchgeführte Datenverarbeitungen selbst zu verantworten hat, also eigenständig alle Rechte und Pflichten daraus, einschließlich der Bearbeitung der Betroffenenrechte, übernimmt.

Im Hinblick auf die Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums, für welche es keinen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission gibt, ist – soweit erforderlich – neben den jeweils aktuellen EU-Standardvertragsklauseln die Vereinbarung zusätzlicher Maßnahmen zur Datensicherheit Teil der Vereinbarung.

Soweit eine Partei erkennbar die betreffende Datenverarbeitung kontrolliert und durchführt, können sich betroffene Personen direkt an diese Partei unter den jeweils angegebenen und veröffentlichten Kontaktmöglichkeiten wenden. Die betroffenen Personen können jedoch ihre Rechte gemäß Art. 15 bis 22 DSGVO gegenüber jedem der gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortlichen geltend machen.

2 Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten über unsere Websites

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten der Nutzer im Rahmen der Nutzung unserer Website grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt in der Regel nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und/oder die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

Diese Website wird bei einem externen Dienstleister gehostet (Hostprovider). Die personenbezogenen Daten, die auf dieser Website erfasst werden, werden auf den Servern des Hostproviders gespeichert. Hierbei kann es sich insbesondere um IP-Adressen, Kontaktanfragen, Meta- und Kommunikationsdaten, Vertragsdaten, Kontaktdaten, Namen, Websitezugriffe und sonstige Daten, die über eine Website generiert werden, handeln.

Der Einsatz des Hostproviders erfolgt zum Zwecke der Vertragserfüllung gegenüber unseren potenziellen und bestehenden Kunden (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) und im Interesse einer sicheren, schnellen und effizienten Bereitstellung unseres Online-Angebots durch einen professionellen Anbieter (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

Unser Hostprovider wird Ihre Daten nur insoweit verarbeiten, wie dies zur Erfüllung seiner Leistungspflichten erforderlich ist und unsere Weisungen in Bezug auf diese Daten befolgen.

Die Webseite wird gehostet in Deutschland von der Firma UEBERBIT GmbH, Rheinvorlandstraße 7, 68159 Mannheim, https://www.ueberbit.de/.

Mit dem Hostprovider haben wir einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen.

2.1 Bereitstellung der Website und Erstellung von Log-Files

Bei jedem Aufruf der Internetseite erfasst unser System aus technischen Gründen automatisch Daten und Informationen. Diese werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Es handelt sich dabei um:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- URL (Adresse) der verweisenden Website (Referrer),
- Webseiten, die vom System des Nutzers über unsere Website aufgerufen werden,
- Bildschirmauflösung des Nutzers,
- abgerufene Datei(en) und Meldung über den Erfolg des Abrufs,
- Menge der gesendeten Daten,

- den Internet-Service Provider des Nutzers,
- Browser, Browsertyp und Browserversion, Browser-Engine und Engine-Version,
- Betriebssystem, Betriebssystem-Version, Betriebssystem-Typ, sowie
- die anonymisierte IP-Adresse und den Internet-Service-Provider des Nutzers.

Über die IP-Adresse steuern wir bspw. die Spracheinstellungen der Website.

Die Daten werden getrennt von anderen Daten verarbeitet. Eine Verarbeitung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt. Eine Zuordnung dieser Daten zu einer bestimmten Person ist uns nicht möglich.

2.1.1 Zwecke der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Verarbeitung der Daten durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Inhalte unserer Internetseite an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss technisch bedingt die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung unseres Angebots und der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

2.1.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles erfolgt auf Basis der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Unser berechtigtes Interesse an dieser Datenverarbeitung liegt in den zuvor genannten Zwecken.

2.1.3 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens sieben Tagen der Fall. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

2.1.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens des Nutzers hier keine Widerspruchsmöglichkeit. Der Nutzer kann jedoch jederzeit die Nutzung der Website beenden und damit die weitere Erhebung der genannten Daten verhindern.

2.2 Nutzung von Cookies durch uns und durch Drittanbieter

Beim Aufruf einzelner Seiten werden von uns so genannte Cookies verwendet. Das sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Endgerät (PC, Smartphone, Tablet etc.) abgelegt werden. Rufen Sie eine

Website auf, so kann ein Cookie von Ihrem Browser gespeichert werden. Dieses Cookie enthält eine charakteristische Zeichenfolge, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website ermöglicht.

Cookies werden eingesetzt, um unsere Website überhaupt nutzbar zu machen oder die Sicherheit und Integrität der Website zu gewährleisten (unbedingt erforderliche Cookies) oder, um die Website nutzerfreundlicher zu gestalten (nicht unbedingt erforderliche Cookies).

Unser Content-Management-System (Typo3) setzt überdies technisch notwendige Cookies ein, um Funktionen wie das Einloggen in den Administratoren-Bereich zu ermöglichen. Das Setzen von Cookies ist dann erforderlich, um eingeloggte Besucher wiederzuerkennen.

Daneben kann es sein, dass Cookies von Drittanbietern verwendet werden. Diese Cookies könnten auch eine Analyse des Surfverhaltens der Nutzer ermöglichen. Ist dies der Fall, so informieren wir Sie hierzu in diesen oder spezifischen Datenschutzerklärungen gesondert direkt bei der Information über die jeweiligen Drittanbieter-Tools (wie bspw. Analyse-Tools, Plugins o.ä.). Bspw. setzen Analyse-Tools (wie etwa Google Analytics) eigene Cookies zu Analyse-Zwecken.

Beim Aufruf unserer Website werden Sie über die Verwendung von Cookies informiert und Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der in diesem Zusammenhang verwendeten personenbezogenen Daten durch Cookies, die nicht unbedingt erforderlich sind, eingeholt.

Eine detaillierte Auflistung der Cookies, die wir verwenden, deren Speicherdauer, Herkunft und Funktion finden Sie jederzeit unter https://www.ptvgroup.com/de/cookies. Dort können Sie auch jederzeit Ihre Cookie-Präferenzen ändern.

2.2.1 Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Verwendung unbedingt erforderlicher Cookies ist, die Nutzung unserer Website bzw. bestimmter Funktionen zu ermöglichen. Einige Funktionen unserer Website können ohne den Einsatz von Cookies nicht angeboten werden. Für diese ist es bspw. erforderlich, dass der Browser auch nach einem Seitenwechsel wiedererkannt wird. Die durch unbedingt erforderliche Cookies erhobenen Nutzerdaten werden nicht zur Erstellung von Nutzerprofilen verwendet.

Die Verwendung nicht unbedingt erforderlicher Cookies erfolgt i.d.R. zu dem Zweck, die Qualität unserer Website und ihre Inhalte zu verbessern sowie zu Werbe- und Marktforschungszwecken. Durch die Analyse-Cookies erfahren wir, wie die Website genutzt wird und können so unser Angebot stetig optimieren.

2.2.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Bei unbedingt erforderlichen Cookies gilt: Rechtsgrundlage für die Speicherung unbedingt erforderlicher Cookies in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf ist § 25 Abs. 2 Nummer 2 TDDDG (Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz). Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung der im Cookie gespeicherten Informationen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, also ein berechtigtes Interesse unsererseits. Unser berechtigtes Interesse liegt in den oben genannten Zwecken.

Bei nicht unbedingt erforderlichen Cookies gilt: Rechtsgrundlage für die Speicherung nicht unbedingt erforderlicher Cookies in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung

von nicht unbedingt erforderlichen Cookies ist die gleichzeitig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.2.3 Dauer der Speicherung

Einige der von uns verwendeten Cookies werden nach Ende der Browser-Sitzung, also nach dem Schließen Ihres Browsers, wieder gelöscht (so genannte Sitzungs-Cookies). Andere Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät und ermöglichen uns oder unseren Dienstleistern (Drittanbietern), Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen (dauerhafte oder statische Cookies).

Haben wir die Cookies aufgrund der Einwilligung des Nutzers gespeichert, beenden wir die weitere Datenverarbeitung mit Widerruf durch den Nutzer. Im Übrigen speichern wir die auf Grundlage eines berechtigten Interesses erhobenen Daten, bis das berechtigte Interesse nicht mehr besteht, die Abwägung zu einem anderen Ergebnis kommt oder der Nutzer nach Art. 21 DSGVO wirksam Widerspruch eingelegt hat (vgl. hierzu den optisch hervorgehobenen „Hinweis auf besonderes Widerspruchsrecht“ unter Ziffer 3). Es wird regelmäßig überprüft, ob das berechtigte Interesse noch besteht. Unser Interesse besteht insbesondere dann nicht mehr, wenn die Daten durch Zeitablauf keine ausreichende Relevanz im Hinblick auf Auswertung und Statistik der Webseitennutzung mehr für uns haben, was spätestens nach drei Jahren anzunehmen ist.

2.2.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Cookies werden auf Ihrem Rechner gespeichert und von diesem an unsere Seite übermittelt. Daher haben Sie die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden.

Nachfolgend stellen wir Ihnen für typische Browser Links zur Verfügung, unter denen Sie weitergehende Informationen zur Verwaltung von Cookie-Einstellungen finden können:

- Firefox: https://support.mozilla.org/de/kb/cookies-erlauben-und-ablehnen
- Chrome:https://support.google.com/chrome/bin/answer.py?hl=de&hlrm=en&answer=95647
- Internet Explorer/Edge: https://windows.microsoft.com/de-DE/windows-vista/Block-or-allow-cookies
- Safari: https://support.apple.com/de-de/guide/safari/sfri11471/mac
- Opera: https://help.opera.com/de/latest/web-preferences/#cookies
- Yandex: https://yandex.com/support/browser-beta/personal-data-protection/cookies.html

Hinweis: Werden Cookies für unsere Website deaktiviert oder gelöscht, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Wenn Sie keine Einwilligung erteilen oder Ihre erteilte Einwilligung widerrufen, können Sie die Nutzung von nicht unbedingt erforderlichen Cookies verhindern.

2.3 Datenverarbeitung bei Newsletterversand

Es besteht die Möglichkeit auf unserer Website oder im Rahmen einer Anfrage an uns einen Newsletter zu abonnieren. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an uns übermittelt. Es handelt sich hierbei um die Pflichtangaben

- Land und
- E-Mail-Adresse.

Die Angabe des Landes benötigen wir, um den Newsletter inhaltlich an Ihr Land und die Sprache anpassen zu können.

Optional, also freiwillig können Sie zusätzlich Ihren Namen und die Anrede angeben, damit wir Sie namentlich ansprechen können. Sie können ebenso optional Ihr Themeninteresse und Ihre Branche angeben, was uns bei der weiteren Optimierung und Angebots hilft.

Bei der Anmeldung zum Newsletter werden außerdem folgende Daten erhoben (Opt-In-Nachweis):

- Ihre IP-Adresse, sowie
- Datum und Uhrzeit Ihrer Registrierung.

Dies dient dazu Missbrauch der Dienste oder Ihrer E-Mail-Adresse zu verhindern und dazu unserer gesetzlichen Beweispflicht nachzukommen, dass von der E-Mail-Adresse tatsächlich ein Opt-In, also eine ausdrückliche Einwilligung in den Erhalt des Newsletters erfolgt ist.

Die Anmeldung zu unserem Newsletter erfolgt in einem sog. Double-Opt-In-Verfahren. Das heißt Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit fremden E-Mailadressen anmelden kann. Der Klick auf den Link, mit dem Sie die Anmeldung bestätigen, führt zu einer Datenerhebung Ihrer IP-Adresse und des genauen Zeitpunkts (Datum und Uhrzeit) des Klicks. Diese Datenverarbeitung dient dazu unserer gesetzlichen Beweispflicht nachzukommen, dass von der E-Mail-Adresse tatsächlich ein Opt-In, also eine ausdrückliche Einwilligung in den Erhalt des Newsletters erfolgt ist.

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Anmeldevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

Wenn Sie auf unserer Website oder anderen unserer Dienste Waren oder Dienstleistungen erwerben und hierbei Ihre E-Mail-Adresse hinterlegen, kann diese in der Folge durch uns für den Versand eines Newsletters verwendet werden. In einem solchen Fall wird über den Newsletter ausschließlich Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen versendet.

Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet.

2.3.1 Einsatz der Software „Oracle Eloqua“

Der Versand unserer E-Mail-Newsletter erfolgt über das Marketing-System Eloqua der Oracle America, Inc., 2300 Oracle Way, Austin, TX 78741, USA („Eloqua“ / vgl. zu Eloqua die weiteren Informationen unten in Ziffer 2.14). Ihre bei der Newsletteranmeldung bereitgestellten Daten werden zu diesem Zweck an das System Eloqua weitergegeben. Bitte beachten Sie, dass Ihre Daten in der Regel an einen Server von Oracle in den USA übertragen und dort gespeichert werden. Eloqua

verwendet die Daten zum Versand und zur Auswertung der Newsletter in unserem Auftrag (siehe unten „Statistische Erhebung und Auswertung“).

Mit Oracle haben wir ein „Data-Processing-Agreement“ (Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Artikel 28 Abs. 3 DSGVO) geschlossen. Dabei handelt es sich um einen Vertrag, in dem sich Oracle dazu verpflichtet, Ihre Daten zu schützen, entsprechend dessen Datenschutzbestimmungen in unserem Auftrag zu verarbeiten und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben. Dieser Datenverarbeitungsvertrag kann unter nachstehender Internetadresse eingesehen werden: https://www.oracle.com/contracts/docs/corporate_data_processing_agreement_062619.pdf?download=false. Zusätzlich dazu haben wir ergänzende Maßnahmen mit Oracle vereinbart, die über die Regelungen der EU-Standardvertragsklauseln hinaus Oracle zu Maßnahmen verpflichtet, welche das Datenschutzniveau weiter erhöhen.

Außerdem ist die Oracle America, Inc. unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert, so dass aufgrund des zugehörigen Angemessenheitsbeschlusses der EU der Datentransfer zu Oracle zulässig ist, da ein der EU gleichwertiges Datenschutzniveau gewährleistet wird.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Oracle finden Sie unter: www.oracle.com/legal/privacy/privacy-policy.html.

2.3.2 Statistische Erhebung und Auswertung

Die über Eloqua versendeten E-Mails enthalten eine Empfänger-ID und ein Tracking-Pixel:

Die Empfänger-ID ermöglicht es Oracle Eloqua, die Öffnungsaktivität einer E-Mail einem Kontakt zuzuordnen. Das Tracking-Pixel ist ein 1x1-Pixel-Bild, das in die E-Mails eingebettet ist und zur Verfolgung von E-Mail-Öffnungen verwendet wird. Das Tracking-Bild verweist auf einen Endpunkt auf den Oracle Eloqua-Servern. Wenn das Bild geladen wird, zeichnet der Endpunkt das Öffnen der E-Mail auf. Wenn ein Benutzer beim Anzeigen einer E-Mail keine Bilder lädt, verwendet Oracle Eloqua so genannte Click-Throughs, um anzunehmen, dass eine E-Mail geöffnet wurde.

Außerdem wird bei Links, die in einer E-Mail enthalten sind, ein Link-Tracking durchgeführt. Das bedeutet, dass wir den Umstand des Klicks auf einen bestimmten Link erheben und diese Information zu Marketingzwecken und zur Verbesserung unserer Angebote verarbeiten. Für dieses externe Link-Tracking setzen wir Google Analytics ein. Weitere Informationen zu Google Analytics finden Sie weiter unten in Ziffer 2.5 dieser Datenschutzerklärung.

Die Daten werden ausschließlich pseudonymisiert erhoben und werden nicht mit Ihren weiteren persönlichen Daten verknüpft, eine direkte Personenbeziehbarkeit wird ausgeschlossen. Diese Daten dienen ausschließlich der statistischen Analyse von Newsletterkampagnen. Die Auswertungen dienen uns ausschließlich dazu, Lesegewohnheiten zu erkennen und unsere Inhalte auf diese Gewohnheiten anzupassen oder unterschiedliche Inhalte entsprechend den Interessen der Leser zu versenden. Der Bezug zu einer bestimmten Person ist für uns nicht interessant und wird auch nicht vorgenommen.

2.3.3 Zweck der Datenverarbeitung

Die Erhebung und Verarbeitung der E-Mail-Adresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen. Wir nutzen die E-Mail-Adresse für Werbezwecke.

Die Erhebung von IP-Adresse und Zeitpunkt bei Klick auf den Bestätigungslink in der Double-Opt-In-Mail dient dazu unserer gesetzlichen Beweispflicht zur Einholung einer ausdrücklichen Einwilligung nachkommen zu können.

Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mail-Adresse zu verhindern.

Eine mögliche Speicherung über die Abbestellung des Newsletters hinaus für bis zu weitere drei Jahre dient dem Zweck des Nachweises einer ehemals erteilten Einwilligung und einer möglichen Abwehr von diesbezüglichen Ansprüchen.

2.3.4 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletter ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Rechtsgrundlage für das Speichern von Informationen (bspw. Cookies) in Ihrem Endgerät und den Zugriff hierauf sowie die damit verbundene statistische Erhebung und Analyse ist Ihre Einwilligung, die Sie gleichzeitig mit der Einwilligung nach DSGVO gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG erteilen.

Wenn keine Einwilligung erteilt wurde, erfolgt im Falle des vorherigen Erwerbs von gleichartigen Waren oder Dienstleistungen die Datenverarbeitung im Rahmen des Newsletters auf Basis der Rechtsgrundlage des § 7 Abs. 3 UWG i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Speicherung von IP-Adresse und Zeitpunkt bei Klick auf den Bestätigungslink in der Double-Opt-In-Mail und für eine mögliche weitere Speicherung für bis zu drei Jahre nach Ihrer Abbestellung des Newsletters ist unser berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Das berechtigte Interesse besteht in diesem Falle darin eine ehemals von Ihnen gegebene Einwilligung nachweisen und daraus abgeleitete Ansprüche abwehren zu können.

2.3.5 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Ihre E-Mail-Adresse wird demnach insbesondere so lange gespeichert, wie das Abonnement des Newsletters aktiv ist.

Wir können die ausgetragenen E-Mailadressen nebst den Daten, die bei Bestätigung der Einwilligung zum Newsletterversand erhoben wurden, bis zu drei Jahren auf Grundlage unserer berechtigten Interessen speichern, bevor wir sie löschen, um eine ehemals gegebene Einwilligung nachweisen zu können. Die Verarbeitung dieser Daten wird auf den Zweck einer möglichen Abwehr von Ansprüchen beschränkt. Ein individueller Löschungsantrag ist jederzeit möglich, sofern zugleich das ehemalige Bestehen einer Einwilligung bestätigt wird.

Die sonstigen im Rahmen des Anmeldevorgangs erhobenen personenbezogenen Daten werden in der Regel nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

2.3.6 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können die hier beschriebene Datenverarbeitung vollständig vermeiden, indem Sie auf das Abonnement unserer Newsletter verzichten. Das Abonnement des Newsletters kann auch jederzeit kostenlos und formfrei gekündigt werden. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Hierdurch wird ebenfalls ein Widerruf der Einwilligung der Speicherung der

während des Anmeldevorgangs erhobenen personenbezogenen Daten ermöglicht. Sie können daneben der Datenverarbeitung durch Oracle/Eloqua jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen, indem Sie den folgenden Link nutzen: www.oracle.com/marketingcloud/opt-status.html.

2.4 Datenverarbeitung bei Nutzung der Kontaktformulare

Auf unserer Website sind Kontaktformulare vorhanden, welche für die elektronische Kontaktaufnahme mit uns zu verschiedenen Bereichen und Themen genutzt werden können. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr, werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und gespeichert. Die Datenverarbeitung im Anschluss bezieht sich grundsätzlich auf das jeweilige Thema, das mit dem Kontaktformular verknüpft ist.

Pflichtfelder sind mit einem Sternchen gekennzeichnet. Die Daten, die wir als Pflichtfelder abfragen, brauchen wir zwingend, um Ihre Anfrage / Ihr Anliegen / Ihre Kontaktaufnahme bearbeiten zu können. Informationen, die nicht über ein Pflichtfeld abgefragt werden, geben Sie uns gegenüber freiwillig ab.

In der Regel sind in den Kontaktformularen folgende Datenfelder vorhanden:

- E-Mail-Adresse,
- Anrede,
- Vor- und Nachname,
- Firma,
- Land,
- Telefon (i.d.R. optional),
- Themeninteresse,
- Rolle,
- Branche,
- Verantwortungsbereich.

Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden zudem folgende Daten gespeichert:

- Die IP-Adresse des Nutzers,
- Datum und Uhrzeit der Absendung.

Im Rahmen des Absendevorgangs, also in unmittelbarer Nähe zum “Sende”-Button, werden Sie nochmals über die Datenverarbeitung informiert und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

2.4.1 Einsatz der Software „Oracle Eloqua“

Die Daten, die Sie uns über ein Kontaktformular übermitteln, werden intern in das Marketing-System Eloqua von Oracle eingespielt (vgl. zu Oracle Eloqua die weiteren Informationen unten in Ziffer 2.14).

2.4.2 Zwecke der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme und zur Bearbeitung Ihres Anliegens. Im Falle einer Kontaktaufnahme liegt hierin auch das berechtigte Interesse an der Verarbeitung der Daten.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

2.4.3 Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist die über das Ausfüllen und Absenden der Daten des Kontaktformulars uns gegenüber erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, hilfsweise unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Das berechtigte Interesse liegt darin, dass wir Ihre Daten verarbeiten müssen, um Ihre Anfrage bzw. Kontaktaufnahme überhaupt bearbeiten und ggf. beantworten zu können.

Zielt der Kontakt bzw. Ihre Anfrage auf den Abschluss eines Vertrages ab oder bezieht sich Ihre Anfrage auf ein bereits bestehendes Vertragsverhältnis mit uns, so ist Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Durchführung vertraglicher bzw. vorvertraglicher Maßnahmen).

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten ist unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, welches hier darin besteht, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

2.4.4 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit Ihnen erkennbar endgültig beendet ist und wir eine Karenzzeit von bis zu 6 Monaten abgewartet haben, ob ggf. die Konversation wieder aufgenommen wird. Endgültig beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Die Kommunikation kann ggf. aus handelsrechtlicher oder steuerrechtlicher Sicht einer Aufbewahrungspflicht unterliegen, die sodann vorgeht (vgl. die Ausführungen oben zu „Datenlöschung und Speicherdauer“). Die während des Absendevorgangs zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden spätestens nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

2.4.5 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können die konkrete Datenverarbeitung vermeiden, indem Sie anderweitig mit uns in Kontakt treten. Sie haben daneben jederzeit die Möglichkeit der weiteren Datenverarbeitung wegen berechtigten Interesses zu widersprechen (vgl. Hinweis auf besonderes Widerspruchsrecht unter Ziffer 3 dieser Datenschutzerklärung). In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Der Widerspruch der weiteren Datenverarbeitung wird durch formlose Mitteilung an uns (bspw. per E-Mail) ermöglicht. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert

wurden, werden in diesem Fall gelöscht, soweit nicht anderweitig gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder Aufbewahrungsrechte bestehen, die sodann vorgehen.

2.5 Verwendung des Analyse-Tools Google Analytics

Unsere Website benutzt Google Analytics, einen Webanalysedienst der Firma Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA („Google“). Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) und damit ein Unternehmen mit Sitz in der EU für alle Google-Dienste verantwortlich.

Google Analytics verwendet sog. „Cookies“, Textdateien, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website durch Sie ermöglichen (vgl. Zu “Cookies” auch die weiteren Ausführungen oben unter Ziffer 2.2).

Wir weisen Sie darauf hin, dass auf dieser Website Google Analytics um den Code „anonymizeIp“ erweitert wurde, um eine anonymisierte Erfassung von IP-Adressen (sog. IP-Masking) zu gewährleisten. Durch die Aktivierung der IP-Anonymisierung auf dieser Webseite, wird Ihre IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung der Website auszuwerten, um Reports über die Website-Aktivitäten zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber dem Websitebetreiber zu erbringen. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt.

Google verarbeitet personenbezogene Daten u.a. in den USA. Es besteht zum Datentransfer aus der EU bzw. dem EWR in die USA ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Google Inc. als US-Mutterunternehmen der Google Ireland Limited ist dem diesem Angemessenheitsbeschluss zugrundeliegenden EU-U.S.-Data-Privacy-Framework (DPF) beigetreten und ist unter dem DPF zertifiziert. Somit ist der Datentransfer in die USA zulässig (Art. 45 Abs. 1 DSGVO) und die Datenverarbeitung entspricht damit im Wesentlichen dem Datenschutzniveau der EU.

Als zusätzliche Grundlage der Datenverarbeitung bei Empfängern mit Sitz in so genannten Drittländern (= Staaten außerhalb des EWR, also allen Staaten außerhalb der Europäischen Union, Island, Liechtenstein und Norwegen) oder einer Datenweitergabe dorthin verwendet Google die so genannten EU-Standardvertragsklauseln (vgl. Art. 46. Abs. 2 und 3 DSGVO). Diese Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses - SCC) sind von der EU-Kommission bereitgestellte Mustervorlagen und sollen sicherstellen, dass Ihre Daten auch dann den europäischen Datenschutzstandards entsprechen, wenn diese in Drittländer übermittelt und dort verarbeitet werden. Durch Vereinbarung dieser Klauseln verpflichtet sich Google, bei der Verarbeitung personenbezogener Daten das europäische Datenschutzniveau einzuhalten, selbst wenn die Daten in den USA verarbeitet werden. Diese Klauseln basieren auf einem Durchführungsbeschluss der EU-Kommission. Sie finden den Beschluss und die entsprechenden Standardvertragsklauseln u.a. hier: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021D0914&from=DE

Google hat außerdem mit uns einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, der als datenschutzrechtliche Grundlage für unsere Kundenbeziehung zu Google fungiert. Dieser verweist inhaltlich auf die EU-Standardvertragsklauseln. Hier finden Sie die Auftragsverarbeitungsbedingungen: https://business.safety.google/intl/de/adsprocessorterms/

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz bei Google finden Sie unter http://www.google.com/analytics/terms/de.html bzw. unter https://www.google.de/intl/de/policies/.

2.5.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung des Analyse-Tools bzw. der Analyse-Cookies erfolgt zu dem Zweck, die Qualität unserer Website und ihre Inhalte zu verbessern. Dadurch erfahren wir, wie die Website genutzt wird und können so unser Angebot stetig optimieren.

2.5.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für das Speichern von Informationen (bspw. Cookies) in Ihrem Endgerät und den Zugriff hierauf ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung der so in Ihrem Endgerät gespeicherten personenbezogener Daten ist Ihre gleichzeitig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.5.3 Dauer der Speicherung

Die Cookies werden auf dem Endgerät des Nutzers gespeichert und von diesem an unsere Seite übermittelt. Daher haben Sie als Nutzer die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Im Übrigen speichern wir die auf Grundlage einer Einwilligung erteilten Daten bis zu Ihrem Widerruf, den Sie uns gegenüber erklären können.

2.5.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich werden nutzen können.

Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem sie das unter dem folgenden Link (http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de) verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren.

Eine uns einmal erteilte Einwilligung können Sie uns gegenüber auch jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie können die Erfassung durch Google Analytics auch dadurch verhindern, dass Sie auf folgenden Link klicken. Es wird dann ein Opt-Out-Cookie gesetzt, das die zukünftige Erfassung Ihrer Daten beim Besuch dieser Website verhindert: Google Analytics deaktivieren

2.6 Verwendung des Google Ads Conversion Tracking

Diese Website verwendet Google Ads, ein Online-Werbeprogramm der Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich und damit Anbieter der Leistung.

Im Rahmen von Google Ads nutzen wir das so genannte Conversion-Tracking. Wenn Sie auf eine auf Google geschaltete Anzeige klicken, wird ein Cookie für das Conversion-Tracking gesetzt. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die der Internet-Browser auf Ihrem Computer ablegt. Diese Cookies dienen nicht der persönlichen Identifizierung der Nutzer. Besuchen Sie bestimmte Seiten dieser Website und das Cookie ist noch nicht abgelaufen, können Google und wir erkennen, dass der Nutzer auf die Anzeige geklickt hat und zu dieser Seite weitergeleitet wurde.

Jeder Google Ads-Kunde erhält ein anderes Cookie. Die Cookies können nicht über die Websites von Ads-Kunden (also uns) nachverfolgt werden.

Die mithilfe des Conversion-Cookies eingeholten Informationen dienen dazu, Conversion-Statistiken für Ads-Kunden zu erstellen, die sich für Conversion-Tracking entschieden haben. Die Ads-Kunden erfahren die Gesamtanzahl der Nutzer, die auf ihre Anzeige geklickt haben und zu einer mit einem Conversion-Tracking-Tag versehenen Seite weitergeleitet wurden. Sie erhalten jedoch keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen.

Mehr Informationen zu Google Ads und Google Conversion-Tracking finden Sie in den Datenschutzbestimmungen von Google: https://www.google.de/policies/privacy/.

Spezifischer beschreibt Google seine Datenverarbeitung bei der Nutzung von personenbezogenen Daten aus Websites oder Apps auf bzw. in denen Google-Dienste genutzt werden hier: https://www.google.com/policies/technologies/ads. Dort finden Sie auch Anleitungen für das zurücksetzen oder löschen Ihrer Google Werbe-ID, welche zur Identifizierung durch Google verwendet wird.

Informationen zu von Google gesetzten Cookies finden Sie konkret hier: https://policies.google.com/technologies/cookies?hl=de#types-of-cookies

Google verarbeitet Daten von Ihnen u.a. in den USA. Es besteht zum Datentransfer aus der EU bzw. dem EWR in die USA ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Google Inc. als US-Mutterunternehmen der Google Ireland Limited ist dem diesem Angemessenheitsbeschluss zugrundeliegenden EU-U.S.-Data-Privacy-Framework (DPF) beigetreten und ist unter dem DPF zertifiziert. Somit ist der Datentransfer in die USA ohne besondere Genehmigung zulässig (Art. 45 Abs. 1 DSGVO).

Als zusätzliche Grundlage der Datenverarbeitung bei Empfängern mit Sitz in so genannten Drittländern (= Staaten außerhalb des EWR, also alle Staaten außerhalb der Europäischen Union, Island, Liechtenstein und Norwegen) oder einer Datenweitergabe dorthin verwendet Google die so genannten EU-Standardvertragsklauseln (= Art. 46. Abs. 2 und 3 DSGVO). Diese Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses - SCC) sind von der EU-Kommission bereitgestellte Mustervorlagen und sollen sicherstellen, dass Ihre Daten auch dann den europäischen Datenschutzstandards entsprechen, wenn diese in Drittländer übermittelt und dort verarbeitet werden. Durch Vereinbarung dieser Klauseln mit uns verpflichtet sich Google, bei der Verarbeitung personenbezogener Daten das europäische Datenschutzniveau einzuhalten, selbst wenn die Daten in den USA verarbeitet werden. Diese Klauseln basieren auf einem Durchführungsbeschluss der EU-

Kommission. Sie finden den Beschluss und die entsprechenden Standardvertragsklauseln u.a. hier: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021D0914&from=DE

Google hat außerdem mit uns einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, der als datenschutzrechtliche Grundlage für unsere Kundenbeziehung zu Google fungiert. Dieser verweist inhaltlich auf die EU-Standardvertragsklauseln. Hier finden Sie die Auftragsverarbeitungsbedingungen: https://business.safety.google/intl/de/adsprocessorterms/

2.6.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die mithilfe des Conversion-Cookies eingeholten Informationen dienen dazu, Conversion-Statistiken für uns zu erstellen. Wir erfahren die Gesamtanzahl der Nutzer, die auf unsere Ads-Anzeige geklickt haben und zu unserer Seite weitergeleitet wurden. Damit wollen wir unsere Anzeigen verbessern und optimieren. Wir erhalten jedoch keine Informationen, mit denen sich Nutzer persönlich identifizieren lassen. Dies dient dem Zweck unsere Werbe- und Marketingaktivitäten zu analysieren und zu optimieren.

2.6.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Speicherung von „Conversion-Cookies“ im Endgerät des Nutzers erfolgt auf Grundlage von § 25 Abs. 1 TDDDG. Die weitere Speicherung und Verarbeitung der Daten erfolgt auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Beides aufgrund Ihrer zu Beginn der Nutzung erfragten Einwilligung.

2.6.3 Dauer der Speicherung

Wir selbst speichern keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Google Ads bzw. Conversion-Tracking. Der Anbieter Google jedoch speichert über die gesetzten Cookies bzw. ähnliche Technologien ggf. solche Informationen. Ob und wie lange Google dies tut, darauf haben wir leider keinen Einfluss.

Konkret über Cookies und deren Speicherdauer werden Sie von Google hier informiert: https://policies.google.com/technologies/cookies?hl=de#types-of-cookies

Danach werden Cookies für maximal 13 Monate gespeichert, teilweise wesentlich kürzer.

2.6.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit / Opt-Out

Sie können allgemein Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Wenn Sie den Browser Google Chrome verwenden, kann – neben den im Menü „Einstellungen“ vorgenommen Entscheidungen – unter der Webseite https://www.google.com/settings/ads/plugin ein

Plugin installiert werden, das personalisierte Werbung deaktiviert. Beachten Sie, dass Sie danach genau so viel Werbung erhalten werden wie zuvor – diese ist nur nicht mehr auf Ihre Interessen zugeschnitten.

Wenn Sie nicht am Tracking teilnehmen möchten, können Sie dieser Nutzung widersprechen, indem Sie das Cookie des Google Conversion-Trackings über ihren Internet-Browser unter Nutzereinstellungen deaktivieren. Sie werden sodann nicht in die Conversion-Tracking Statistiken aufgenommen.

Alternativ können Sie den Einsatz von Cookies für interessenbezogene Werbung über die Werbenetzwerkinitiative deaktivieren, indem Sie den Anweisungen unter http://www.networkadvertising.org/managing/opt_out.asp folgen.

Sie können Google gegenüber der Nutzung Ihrer Daten für personalisierte Werbung dauerhaft für die Zukunft widersprechen, indem Sie personalisierte Werbung in Ihrem Google-Konto deaktivieren; folgen Sie hierzu diesem Link: www.google.com/settings/ads/onweb/.

2.7 Verwendung des Analyse-Tools Google Tag Manager

Auf unserer Website wird der Google Tag Manager der Firma Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA verwendet. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Durch diesen von Google bereitgestellten Dienst können Website-Tags über eine Oberfläche verwaltet werden. Den Tag-Manager nutzen wir, um die Website-Tags unserer Plattform verwalten und steuern zu können.

Der Google Tag Manager implementiert lediglich Tags. Das bedeutet: Es werden keine Cookies eingesetzt und es werden keine personenbezogenen Daten erfasst. Der Google Tag Manager löst andere Tags aus, die wiederum ggf. Daten erfassen. Jedoch greift der Google Tag Manager nicht auf diese Daten zu. Wurde auf Domain- oder Cookie-Ebene eine Deaktivierung vorgenommen, so bleibt sie für alle Tracking-Tags bestehen, insofern diese mit dem Google Tag Manager implementiert werden.

Unter anderem wird das oben genannten Analyse-Tool Google Analytics darüber gesteuert.

Der Google Tag Manager führt somit nicht zu einer zusätzlichen Datenverarbeitung, sondern ermöglicht lediglich eine leichtere Handhabung des Setzens von Tags innerhalb der Webseite. Zusätzliche personenbezogene Daten werden also durch Einsatz des Google Tag Managers nicht verarbeitet.

Nähere Informationen über die Datenverarbeitung durch Google können den Datenschutzhinweisen von Google entnommen werden: https://policies.google.com/privacy?hl=de. Dort können Sie im Datenschutzcenter (https://myaccount.google.com/privacycheckup) auch Ihre Einstellungen verändern, sodass Sie Ihre Daten verwalten und schützen können. Sie finden dort auch weitergehende Anleitungen zum Verwalten der eigenen Daten im Zusammenhang mit Google-Produkten.

2.8 Verwendung der Schnittstelle Google-API

Auf unserer Website werden Google APIs der Firma Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA verwendet. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google

Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich. Dabei handelt es sich um eine von Google bereitgestellte Programmschnittstelle. Im Rahmen der Benutzung können dadurch Daten, wie insbesondere die IP-Adresse, an Google übermittelt werden.

Nähere Informationen über die Datenverarbeitung durch Google können den Datenschutzhinweisen von Google entnommen werden. Dort können Sie im Datenschutzcenter auch Ihre Einstellungen verändern, so dass Sie Ihre Daten verwalten und schützen können.

Hier finden Sie weitergehende Anleitungen zum Verwalten der eigenen Daten im Zusammenhang mit Google-Produkten.

2.8.1 Zweck der Datenverarbeitung

Wir setzen die Google API als Schnittstelle zwischen unserer Website und den eingesetzten Google-Produkten (bspw. Analytics und Maps) ein. Diese dienen zum Zwecke der Analyse, Fehlerbeseitigung, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb der Webseite, wie auch zum Zwecke der Verbesserung und Optimierung des Nutzererlebnisses auf der Webseite ein.

2.8.2 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

2.8.3 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung der Google-APIs ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, also ein berechtigtes Interesse unsererseits. Unser berechtigtes Interesse liegt hierbei konkret in der Analyse, Optimierung und dem wirtschaftlichen Betrieb unserer Website und unserer Onlineangebote, sowie in der Ermöglichung der Fehlersuche und Fehlerbeseitigung durch die Analyse und Anzeige von Fehlermeldungen und Absturzursachen.

2.8.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Datenverarbeitung wegen überwiegender berechtigter Interessen können Sie jederzeit nach Artikel 21 DSGVO widersprechen (unter Ziffer 3 zu den Betroffenenrechten finden Sie ausführliche Informationen zu dem Widerspruchsrecht).

Im Übrigen können Sie diese Datenverarbeitung nur vermeiden, indem Sie unsere Website nicht besuchen.

Sie können auch die Ausführung des für das Tool erforderlichen Java-Script-Codes durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich werden nutzen können.

Um die Ausführung von Java-Script Code insgesamt zu verhindern, können Sie auch einen Java-Script-Blocker, wie z.B. das Browser-Plugin NoScript installieren (z.B. www.noscript.net).

2.9 Verwendung von YouTube-Videos (im erweiterten Datenschutzmodus)

Auf unserer Website besteht die Möglichkeit, YouTube Videos (Anbieter: YouTube LLC 901 Cherry Ave., 94066 San Bruno, CA, USA anzusehen. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für den Betrieb von YouTube verantwortlich. Wir haben diese YouTube-Videos im erweiterten Datenschutzmodus von YouTube eingebunden, der das Setzen von YouTube-Cookies so lange blockiert, bis ein aktiver Klick auf die Wiedergabe erfolgt.

Die Videos werden somit erst dann nachgeladen und dadurch Cookies von YouTube bei Ihnen gesetzt, wenn Sie durch Ihren ersten Klick auf ein solches Video Ihre Einwilligung in das Setzen von YouTube-Cookies erteilen. Wir haben bei den entsprechenden Videos entsprechende Hinweise für Sie hinterlegt.

YouTube ist eine Tochtergesellschaft der Google Inc., ebenso wie die für den Betrieb im europäischen Raum verantwortliche Google Ireland Limited. Durch jeden Aufruf eines Produkts, auf welcher ein YouTube-Video integriert wurde, wird die Website das betreffende Video von YouTube abspielen. Im Rahmen dieses Verfahrens erhalten YouTube und Google Kenntnis darüber, welches Produkt aufgerufen wird. Sofern Sie gleichzeitig bei YouTube eingeloggt sind, erkennt YouTube mit dem Aufruf einer Seite, die ein YouTube-Video enthält, welche konkrete Seite Sie besuchen. Diese Informationen werden durch YouTube und Google gesammelt und Ihrem YouTube-Account zugeordnet.

Hinsichtlich des ggf. erfolgenden US-Datentransfers gelten die oben zu Google gemachten Hinweise hinsichtlich des EU-U.S.-Data-Privacy-Frameworks, der EU-Standardvertragsklauseln und dem Auftragsverarbeitungsvertrag entsprechend.

Die Datenschutzbestimmungen von YouTube geben Aufschluss über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten durch YouTube und Google und können hier abgerufen werden: http://www.google.de/intl/de/policies/privacy.

2.9.1 Zweck der Datenverarbeitung

Das Einbetten von YouTube-Videos erfolgt zu dem Zweck Ihnen multimediale Inhalte auf der Website präsentieren zu können und dadurch das Nutzungserlebnis auf der Website aufzuwerten und zu verbessern. Da somit unsere Website attraktiver wird, dient die Nutzung von YouTube auch unseren Marketing- und Werbezwecken.

2.9.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Ihre erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Rechtsgrundlage für das Einbetten der Videos selbst ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, also ein berechtigtes Interesse unsererseits. Unser berechtigtes Interesse liegt hierbei in den oben genannten Zwecken.

2.9.3 Dauer der Speicherung

Wir speichern keine personenbezogenen Daten betreffend die Nutzung der YouTube-Videos. Die Zugriffe und Abrufe der einzelnen Videos werden von uns ausgewertet, jedoch ohne Bezug zu einer bestimmten Person.

Auf die Speicherung durch YouTube bzw. Google selbst haben wir keinen Einfluss. Die genauen Umstände der dortigen Datenverarbeitung können Sie den Datenschutzhinweisen bei Google entnehmen: http://www.google.de/intl/de/policies/privacy.

2.9.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

YouTube und Google erhalten immer dann eine Information darüber, dass der jeweilige Nutzer unsere Website besucht hat, wenn der Nutzer zum Zeitpunkt der Nutzung der App gleichzeitig bei YouTube eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person ein YouTube-Video anklickt oder nicht. Wollen Sie eine Übermittlung dieser Informationen an YouTube und Google nicht, können Sie die Übermittlung dadurch verhindern, dass Sie sich vor einem Aufruf der Website aus Ihrem YouTube-Account ausloggen. Im Übrigen finden Sie In den Kontoeinstellungen zu YouTube auch Möglichkeiten die Datenverarbeitung durch Google zu minimieren. Da das Videoportal zu Google gehört, finden sich die Einstellungen in der allgemeinen Konfiguration des Google-Kontos. Dort finden Sie unter den „Aktivitäts-Einstellungen“ (https://myactivity.google.com/activitycontrols) nicht nur Optionen zum Web- und Standortverlauf, sondern auch spezielle Funktionen zum Datenschutz bei YouTube. Zum einen können Sie den Video-Suchverlauf pausieren, sodass Ihre Suchanfragen nicht mehr gespeichert werden. Zum anderen können Sie auch den Video-Wiedergabeverlauf ausschalten, sodass auch nicht all ihre angesehenen Videos gespeichert werden.

Ansonsten können Sie die Datenverarbeitung dadurch vermeiden, dass Sie keine Seiten mit YouTube-Videos aufrufen.

2.10 Verwendung von Videos über die Plattform Vimeo

Wir nutzen auf unserer Website für die Einbindung von Videos u.a. Plugins des Anbieters Vimeo. Vimeo wird betrieben von Vimeo.com, Inc., 330 West 34th Street, 10th Floor, New York, NY 10001, USA.

Es gibt einen Angemessenheitsbeschluss für die Datenübermittlung in die USA. Die Datenübertragung in die USA ist demgemäß rechtlich dann zulässig, wenn der Datenempfänger nach dem Datenschutzabkommen der EU und der USA (Data Privacy Framework) zertifiziert ist, was bei Vimeo.com, Inc. Der Fall ist.

Wenn Sie die mit dem Plugin versehene Seiten unserer Internetpräsenz aufrufen, wird eine Verbindung zu den Vimeo-Servern hergestellt. Hierdurch wird an den Vimeo-Server übermittelt, welche unserer Seiten Sie besucht haben. Sind Sie dabei als Mitglied bei Vimeo eingeloggt, ordnet Vimeo diese Information Ihrem persönlichen Benutzerkonto zu. Bei Nutzung des Plugins wie z.B. Anklicken des Start-Buttons eines Videos wird diese Information ebenfalls Ihrem Benutzerkonto zugeordnet.

Außerdem ruft Vimeo über einen iFrame, in dem das Video aufgerufen wird, den Tracker Google Analytics auf. Dabei handelt es sich um ein eigenes Tracking von Vimeo, auf das wir keinen Zugriff haben. Sie können das Tracking durch Google Analytics unterbinden, indem Sie die Deaktivierungs-

Tools einsetzen, die Google für einige Internet-Browser anbietet. Die Nutzer können darüber hinaus die Erfassung der durch Google Analytics erzeugten und auf ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und Hinweise zum Datenschutz durch Vimeo finden Sie unter https://vimeo.com/privacy. Die Cookie-Richtlinie von Vimeo finden Sie hier: https://vimeo.com/cookie_policy

2.10.1 Zweck der Datenverarbeitung

Das Einbetten von Vimeo-Videos erfolgt zu dem Zweck dem Nutzer multimediale Inhalte auf der Website präsentieren zu können und dadurch das Nutzungserlebnis auf der Website aufzuwerten und zu verbessern. Da somit unsere Website attraktiver wird, dient die Nutzung von Vimeo auch unseren Marketing- und Werbezwecken.

2.10.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung nicht unbedingt erforderlicher Cookies in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von nicht unbedingt erforderlicher Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, also Ihre nach DSGVO erteilte Einwilligung, die wir zu Beginn der Webseitennutzung bzw. vor dem Abspielen eines Vimeo-Videos und dem Aufbau einer Verbindung zu Vimeo-Servern von Ihnen erbitten.

2.10.3 Dauer der Speicherung

Vimeo selbst speichert Ihre Daten, wenn Sie als Mitglied bei Vimeo eingeloggt sind, so lange, wie Ihr Mitgliedsaccount bei Vimeo besteht (vgl. die Datenschutzerklärung von Vimeo: https://vimeo.com/privacy). Wenn Sie nicht bei Vimeo eingeloggt sind, gehen wir davon aus, dass eine Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten über den Abruf des Videos hinaus nicht erfolgt. Vimeo selbst macht hierzu jedoch leider keine Angaben, jedoch gibt Vimeo an, dass ihre Dienste konform mit dem europäischen Datenschutzrecht sind. Daher werden die Daten jedenfalls von Vimeo in diesem Falle gelöscht, sobald der Zweck, für welchen sie erhoben wurden, weggefallen ist.

Wir selbst speichern Ihre Daten im Rahmen der Nutzung von Vimeo-Videos auf unserer Webseite nicht.

2.10.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Wenn Sie ein Vimeo-Benutzerkonto haben und nicht möchten, dass Vimeo über diese Website Daten über Sie sammelt und mit Ihren bei Vimeo gespeicherten Mitgliedsdaten verknüpft, müssen Sie sich vor Ihrem Besuch dieser Website bei Vimeo ausloggen. Sie können auch die entsprechenden Cookies von Vimeo über Ihren Browser löschen.

Die Datenverarbeitung können Sie auch durch Verweigerung Ihrer Einwilligung oder Widerruf derselben mit Wirkung für die Zukunft vermeiden.

2.11 Nutzung des Analyse-Tools Hotjar

Diese Website benutzt Hotjar, eine Analysesoftware der Hotjar Ltd. (http://www.hotjar.com) mit Sitz in der EU (Dragonara Business Centre 5th Floor, Dragonara Road, Paceville St Julian's STJ 3141 Malta). Mit Hotjar ist es möglich das Nutzungsverhalten (Klicks, Mausbewegungen, Scrollhöhen, etc.) auf unserer Website zu messen und auszuwerten. Die Informationen die dabei durch den „Tracking Code“ und „Cookie“ über Ihren Besuch auf unserer Website generiert werden, werden an die Hotjar-Server in Irland übermittelt und dort gespeichert.

Weitere Informationen zu Hotjar und deren Datenverarbeitungen können Sie den Datenschutzhinweisen von Hotjar entnehmen: https://www.hotjar.com/legal/policies/privacy/de/ bzw. https://www.hotjar.com/privacy

- Die folgenden Informationen können durch Ihr Gerät und Ihren Browser aufgezeichnet werden:
- Die IP-Adresse Ihres Gerätes (erhoben und gespeichert in einem anonymisierten Format),
- Bildschirmgröße Ihres Gerätes,
- Gerätetyp und Browserinformation,
- Geographischer Standpunkt (nur das Land),
- Die bevorzugte Sprache, um unsere Website darzustellen,
- Log-Daten.

Die folgenden Daten werden automatisch durch unseren Server erstellt, wenn Hotjar benutzt wird

- Bezugnehmende Domain,
- Besuchte Seiten,
- Geographischer Standpunkt (nur das Land),
- Die bevorzugte Sprache, um unsere Website darzustellen,
- Datum und Zeit, wenn auf die Website zugegriffen wurde.

Hotjar wird diese Informationen nutzen, um Ihre Nutzung unserer Website auszuwerten, Berichte der Nutzung zu erstellen, sowie sonstige Dienstleistungen, die die Websitenutzung und Internetauswertung der Website betreffen, durchführen. Hotjar benutzt zur Leistungserbringung auch Dienstleistungen von Drittunternehmen, wie beispielsweise Google Analytics und Optimizely.

Diese Drittunternehmer können Informationen, die Ihr Browser im Rahmen des Website-Besuches sendet, wie beispielsweise Cookies oder IP-Anfragen, speichern. Für nähere Informationen, wie Google Analytics und Optimizely Daten speichern und verwenden, beachten Sie bitte deren entsprechende Datenschutzerklärungen.

2.11.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung von Hotjar erfolgt zu dem Zweck, die Qualität unserer Website und ihre Inhalte dadurch zu verbessern, dass Ihnen auf Ihre tatsächlichen individuellen Bedürfnisse und Interessen optimierte Werbung angezeigt wird. Dadurch erfahren wir, wie die Website genutzt wird und können so unser Angebot stetig optimieren. Damit dient die Nutzung letztendlich unseren Werbe- und Marketinginteressen.

2.11.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Nutzung von Hotjar und die hierfür erforderliche Speicherung und das Auslesen nicht zwingend notwendiger Cookies im Endgerät des Nutzers und den Zugriff darauf ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von nicht zwingend notwendigen Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, also die erteilte Einwilligung des Nutzers.

2.11.3 Dauer der Speicherung

Wir weisen darauf hin, dass die von Hotjar gesetzten Cookies unterschiedlichen Speicherdauern unterliegen; manche Cookies bleiben bis zu 365 Tage gespeichert, andere Cookies bleiben nur während des aktuellen Besuchs und werden nach Verlassen unserer Website gelöscht. Manche Cookies haben nur eine Gültigkeit von 30 Minuten. Alle Informationen zu den von Hotjar gesetzten Cookies inklusive der Speicherdauern können Sie hier erhalten: https://help.hotjar.com/hc/en-us/articles/6952777582999-Cookies-Set-by-the-Hotjar-Tracking-Code

2.11.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Cookies werden auf dem Rechner des Nutzers gespeichert und von diesem an unsere Seite übermittelt. Daher haben Sie als Nutzer die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Die Datenverarbeitung können Sie insgesamt vermeiden, indem Sie keine Einwilligung erteilen oder eine bereits erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Opt-Out: Hotjar speichert für die Analyse keine personenbezogenen Daten von Ihnen. Sie haben auch immer die Möglichkeit die Erhebung Ihrer Daten zu unterbinden. Dafür müssen Sie auf die „Opt-out-Seite" gehen und auf „Hotjar deaktivieren" klicken: https://www.hotjar.com/opt-out.

2.12 Verwendung des Tools LinkedIn Analytics

Wir setzen auf der Website das Analysetool LinkedIn Analytics ein, ein Dienst, der in der EU erbracht wird durch die Firma LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland.

Mithilfe dieses Tools können Besuchern dieser Website personalisierte Werbeanzeigen auf LinkedIn ausgespielt werden. Des Weiteren entsteht die Möglichkeit, anonyme Berichte zur Performance der Werbeanzeigen sowie Informationen zur Webseiteninteraktion zu erstellen. Hierzu ist das LinkedIn

Insight-Tag auf dieser Webseite eingebunden, wodurch eine Verbindung zum LinkedIn-Server hergestellt wird, sofern Sie diese Webseite besuchen und parallel in Ihrem LinkedIn-Account eingeloggt sind.

Informationen zum LinkedIn Insight-Tag und seinen Funktionen können hier abgerufen werden: https://business.linkedin.com/de-de/marketing-solutions/insight-tag

Die Datenschutzrichtlinie von LinkedIn mit weiteren Informationen zur Datenverarbeitung dort finden Sie hier: https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy

2.12.1 Zweck der Datenverarbeitung

Wir nutzen das Tool, um nachverfolgen zu können, wer unsere Website aufgrund einer LinkedIn-Anzeige besucht, um wiederum diese Anzeigen und die Reichweite, die wir damit erzielen besser nachvollziehen und optimieren zu können.

2.12.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.12.3 Dauer der Speicherung

LinkedIn gibt an, dass die Cookies, die im Rahmen der Nutzung von LinkedIn Analytics gesetzt werden, 30 Tage lang gespeichert bleiben (siehe https://de.linkedin.com/legal/l/cookie-table?#thirdparty).

2.12.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber widerrufen.

Wenn Sie bei LinkedIn eingeloggt sind, können die Datenerhebung auch selbst jederzeit unter folgendem Link deaktivieren: https://www.linkedin.com/psettings/enhanced-advertising.

2.13 Nutzung von Google Analytics Remarketing

Wir verwenden für unserer Website auch Google Remarketing, ein Werbe-Analyse-Tool. Dienstanbieter ist das amerikanische Unternehmen Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich.

Das Tool ermöglicht es die mit Google Analytics Remarketing erstellten Werbe-Zielgruppen mit den geräteübergreifenden Funktionen von Google AdWords und Google DoubleClick zu verknüpfen. Auf diese Weise können interessenbezogene, personalisierte Werbebotschaften, die in Abhängigkeit Ihres früheren Nutzungs- und Surfverhaltens auf einem Endgerät (z.B. Handy) an Sie angepasst wurden, auch auf einem anderen Ihrer Endgeräte (z.B. Tablet oder PC) angezeigt werden. Haben Sie eine entsprechende Einwilligung gegenüber Google erteilt, verknüpft Google zu diesem Zweck Ihren Web- und App-Browserverlauf mit Ihrem Google-Konto. Auf diese Weise können auf jedem Endgerät, auf dem Sie sich mit Ihrem Google-Konto anmelden, dieselben personalisierten Werbebotschaften geschaltet werden. Zur Unterstützung dieser Funktion erfasst Google Analytics google-authentifizierte

IDs der Nutzer, die vorübergehend mit unseren Google-Analytics-Daten verknüpft werden, um Zielgruppen für die geräteübergreifende Anzeigenwerbung zu definieren und zu erstellen.

Für die Bildung von Zielgruppen nutzen wir u.a. die Kundenabgleichsfunktion von Google Remarketing. Dazu übertragen wir verschlüsselte Listen bestimmter Kundendaten (z.B. E-Mail-Adressen) an Google. Sind die betreffenden Kunden Google-Nutzer und in ihrem Google-Konto eingeloggt, werden ihnen passende Werbebotschaften innerhalb des Google-Netzwerks (z.B. YouTube, Gmail oder in einer Suchmaschine) angezeigt.

Google verarbeitet personenbezogene Daten auch in den USA. Es besteht zum Datentransfer aus der EU bzw. dem EWR in die USA ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Google Inc. als US-Mutterunternehmen der Google Ireland Limited ist dem diesem Angemessenheitsbeschluss zugrundeliegenden EU-U.S.-Data-Privacy-Framework (DPF) beigetreten und ist unter dem DPF zertifiziert. Somit ist der Datentransfer in die USA ohne besondere Genehmigung zulässig (Art. 45 Abs. 1 DSGVO).

Als zusätzliche Grundlage der Datenverarbeitung bei Empfängern mit Sitz in so genannten Drittländern (= Staaten außerhalb des EWR, also alle Staaten außerhalb der Europäischen Union, Island, Liechtenstein und Norwegen) oder einer Datenweitergabe dorthin verwendet Google die so genannten EU-Standardvertragsklauseln (= Art. 46. Abs. 2 und 3 DSGVO). Diese Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses - SCC) sind von der EU-Kommission bereitgestellte Mustervorlagen und sollen sicherstellen, dass Ihre Daten auch dann den europäischen Datenschutzstandards entsprechen, wenn diese in Drittländer übermittelt und dort verarbeitet werden. Durch Vereinbarung dieser Klauseln mit uns verpflichtet sich Google, bei der Verarbeitung personenbezogener Daten das europäische Datenschutzniveau einzuhalten, selbst wenn die Daten in den USA verarbeitet werden. Diese Klauseln basieren auf einem Durchführungsbeschluss der EU-Kommission. Sie finden den Beschluss und die entsprechenden Standardvertragsklauseln u.a. hier: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021D0914&from=DE

Google hat außerdem mit uns einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, der als datenschutzrechtliche Grundlage für unsere Kundenbeziehung zu Google fungiert. Dieser verweist inhaltlich auf die EU-Standardvertragsklauseln. Hier finden Sie die Auftragsverarbeitungsbedingungen: https://business.safety.google/intl/de/adsprocessorterms/

Mehr über die Daten, die durch die Verwendung von Google Remarketing verarbeitet werden, erfahren Sie in der Privacy Policy auf https://policies.google.com/privacy?hl=de. Spezifischer beschreibt Google seine Datenverarbeitung bei der Nutzung von personenbezogenen Daten aus Websites oder Apps auf bzw. in denen Google-Dienste genutzt werden hier: https://www.google.com/policies/technologies/ads. Dort finden Sie auch Anleitungen für das zurücksetzen oder löschen Ihrer Google Werbe-ID, welche zur Identifizierung durch Google verwendet wird.

Informationen zu von Google gesetzten Cookies finden Sie konkret hier: https://policies.google.com/technologies/cookies?hl=de#types-of-cookies

2.13.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung von Google Remarketing durch uns erfolgt zu dem Zweck, durch die Möglichkeit Ihre Interessen geräteübergeifend und webseitenübergreifend festzustellen uns in die Lage zu versetzen Ihnen gezielt unsere Produkte und Leistungen auch auf anderen Geräten und Webseiten anbieten

und damit auf Ihre tatsächlichen individuellen Bedürfnisse und Interessen optimierte Werbung anzeigen zu können.

2.13.2 Rechtsrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung von Cookies und ähnlichen Technologien in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf (Auslesen) ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung der so in Ihrem Endgerät gespeicherten personenbezogener Daten ist Ihre gleichzeitig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.13.3 Dauer der Speicherung

Wir selbst speichern keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Google Analytics Remarketing. Der Anbieter Google jedoch speichert über die gesetzten Cookies bzw. ähnliche Technologien ggf. solche Informationen. Ob und wie lange Google dies tut, darauf haben wir leider keinen Einfluss.

Konkret über Cookies und deren Speicherdauer werden Sie von Google hier informiert: https://policies.google.com/technologies/cookies?hl=de#types-of-cookies

Danach werden Cookies für maximal 13 Monate gespeichert, teilweise wesentlich kürzer.

2.13.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit / Opt-Out

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren.

Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen.

Wenn Sie den Browser Google Chrome verwenden, kann – neben den im Menü „Einstellungen“ vorgenommen Entscheidungen – unter der Webseite https://www.google.com/settings/ads/plugin ein Plugin installiert werden, das personalisierte Werbung deaktiviert. Beachten Sie, dass Sie danach genau so viel Werbung erhalten werden wie zuvor – diese ist nur nicht mehr auf Ihre Interessen zugeschnitten.

Sollten Sie konkret die Funktion Remarketing von Google nicht wünschen, können Sie diese grundsätzlich deaktivieren, indem Sie die entsprechenden Einstellungen unter http://www.google.com/settings/ads vornehmen. Alternativ können Sie den Einsatz von Cookies für interessenbezogene Werbung über die Werbenetzwerkinitiative deaktivieren, indem Sie den Anweisungen unter http://www.networkadvertising.org/managing/opt_out.asp folgen.

Sie können dem geräteübergreifenden Remarketing/Targeting dauerhaft für die Zukunft widersprechen, indem Sie personalisierte Werbung in Ihrem Google-Konto deaktivieren; folgen Sie hierzu diesem Link: www.google.com/settings/ads/onweb/.

2.14 Nutzung des Marketing-Tools Eloqua von Oracle

Wir verwenden auf unserer Website das Marketing-System Eloqua der Oracle America, Inc.

2300 Oracle Way, Austin, TX 78741, USA („Eloqua“). Eloqua setzt zur Erbringung dieser Dienste dauerhafte Cookies ein. Diese Cookies sammeln Informationen über Ihr Nutzerverhalten auf unserer Webseite. Die so gesammelten Informationen sind nur für uns sichtbar und werden weder mit Oracle noch mit anderen Nutzern des Eloqua Systems geteilt.

Mit Oracle haben wir ein „Data-Processing-Agreement“ (Auftragsverarbeitungsvertrag gemäß Artikel 28 Abs. 3 DSGVO) geschlossen. Dabei handelt es sich um einen Vertrag, in dem sich Oracle dazu verpflichtet, Ihre Daten zu schützen, entsprechend dessen Datenschutzbestimmungen in unserem Auftrag zu verarbeiten und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben. Dieser Datenverarbeitungsvertrag kann unter nachstehender Internetadresse eingesehen werden: https://www.oracle.com/contracts/docs/corporate_data_processing_agreement_062619.pdf?download=false. Zusätzlich dazu haben wir ergänzende Maßnahmen mit Oracle vereinbart, die über die Regelungen der EU-Standardvertragsklauseln hinaus Oracle zu Maßnahmen verpflichtet, welche das Datenschutzniveau weiter erhöhen.

Außerdem ist die Oracle America, Inc. unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert, so dass aufgrund des zugehörigen Angemessenheitsbeschlusses der EU der Datentransfer zu Oracle zulässig ist, da ein der EU gleichwertiges Datenschutzniveau gewährleistet wird.

Weitere Informationen zum Datenschutz bei Oracle finden Sie unter: www.oracle.com/legal/privacy/privacy-policy.html.

2.14.1 Zweck der Datenverarbeitung

Eloqua ermöglicht es uns mittels Cookies die Nutzung unserer Webseite zu analysieren und auszuwerten, um das Marketing-Erlebnis und die individuelle Ansprache unserer Kunden und Interessenten kontinuierlich zu verbessern. Die Nutzung des Tools dient damit unseren Werbe- und Marketinginteressen.

Wir nutzen Eloqua ebenfalls, um E-Mails zu versenden, sofern Sie sich für unser E-Mail-Marketing angemeldet haben (siehe oben unter B.3 die Informationen zum Newsletterversand). Aus Eloqua versendete E-Mails nutzen genau wie unsere Website die Tracking-Technologie von Eloqua, die es uns ermöglicht, Ihr E-Mail-Leseverhalten nachzuvollziehen und z.B. festzustellen ob die E-Mails geöffnet und welche Links geklickt werden.

2.14.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die beschriebene Datenverarbeitung findet aufgrund Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO statt. Diese Einwilligung erbitten wir von Ihnen zu Beginn Ihres Webseitenbesuchs.

2.14.3 Dauer der Speicherung

Die Löschung von personenbezogenen Daten in Eloqua erfolgt nach festgelegten Kriterien mindestens einmal pro Monat. Grundsätzlich werden personenbezogene Daten in Eloqua so lange gespeichert, bis der Zweck ihrer Erhebung weggefallen ist und eine Zweckänderung nicht möglich ist

oder nicht durchgeführt wird. Alle personenbezogenen Daten in Eloqua werden jedenfalls spätestens 760 Tage nach Löschung des zugehörigen Kontakts vollständig gelöscht.

2.14.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie können der Datenerhebung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen, indem Sie den folgenden Link nutzen: www.oracle.com/marketingcloud/opt-status.html oder uns gegenüber Ihren Widerruf erklären.

2.15 Nutzung des Tools OptinMonster

Auf dieser Website wird das Plugin OptinMonster der Firma Retyp LLC, 3701 Savoy Ln West Palm Beach, FL 33417, USA (OptinMoster) verwendet. Optinmonster ist ein Marketing Tool zur Erstellung von Anmeldeformularen, Pop-ups und Benachrichtigungen.

Von OptinMonster werden Cookies verwendet. Personenbezogene Daten werden nur durch eine aktive Handlung des Nutzers (z.B. Anmeldung zum Newsletter) verarbeitet. Die Daten, die wir über das Tool bekommen, sind im Übrigen in anonymisiertem Zustand und damit für uns nicht auf eine bestimmte Person beziehbar. Weder der Anbieter noch wir erheben oder verarbeiten personenbezogene Daten im Zusammenhang mit der Nutzung des Tools.

Details zum Umgang mit persönlichen Daten durch OptinMonster entnehmen Sie bitte den Datenschutzhinweisen von OptinMonster: https://optinmonster.com/privacy/

Mit OptinMonster haben wir einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung abgeschlossen (vgl. https://optinmonster.com/gdpr/dpa/). Dabei handelt es sich um einen Vertrag, in dem sich OptinMonster u.a. dazu verpflichtet, die Daten unserer Nutzer zu schützen, entsprechend deren Datenschutzbestimmungen in unserem Auftrag zu verarbeiten und insbesondere nicht an Dritte weiterzugeben.

2.15.1 Zweck der Datenverarbeitung

Das Plugin ermöglicht es uns, Besuchern dieser Website per Overlays (vergleichbar mit einem Popup-Fenster) zusätzliche Angebote zur Verfügung zu stellen (bspw. Aktionen) und damit unser Angebot interessanter und nutzerfreundlicher zu gestalten. Diese Overlays führen bei Klick zu einer bestimmten Webadresse. Daten werden von uns und vom Anbieter dadurch nicht erhoben und verarbeitet.

2.15.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der in das Formular eingegebenen Daten erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). Die für die Cookies erforderliche Speicherung in Ihrem Endgerät und der Zugriff hierauf erfolgen nach der gleichzeitig erteilten Einwilligung gemäß § 25 Abs. 1 TDDDG. Die erteilten Einwilligungen können Sie jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.

2.15.3 Dauer der Speicherung

Wir erheben und verarbeiten grundsätzlich keine personenbezogenen Daten über das Tool. Aggregierte Daten löschen wir unverzüglich, da wir keine Auswertung o.ä. vornehmen.

Wenn ausnahmsweise durch eine aktive Handlung (z.B. Anmeldung zum Newsletter) personenbezogene Daten verarbeitet werden, verarbeiten wir diese bis zum Widerruf der dafür erteilten Einwilligung.

2.15.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben die volle Kontrolle über die Verwendung von Cookies. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

2.16 Nutzung von Google AdSense (nicht personalisiert)

Diese Website nutzt Google AdSense, einen Dienst zum Einbinden von Werbeanzeigen. Anbieter ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA. Für den europäischen Raum ist das Unternehmen Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street Dublin 4, Irland) für alle Google-Dienste verantwortlich.

Wir nutzen Google AdSense im „nicht-personalisierten“ Modus. Im Gegensatz zum personalisierten Modus beruhen die Werbeanzeigen daher nicht auf Ihrem früheren Nutzerverhalten und es wird kein Nutzerprofil von Ihnen erstellt. Stattdessen werden bei der Auswahl der Werbung sogenannte „Kontextinformationen“ herangezogen. Die ausgewählten Werbeanzeigen richten sich dann beispielsweise nach Ihrem Standort, dem Inhalt der Website, auf der Sie sich befinden oder nach Ihren aktuellen Suchbegriffen. Mehr zu den Unterschieden zwischen personalisiertem und nicht-personalisiertem Targeting mit Google AdSense finden Sie unter: https://support.google.com/adsense/answer/9007336.

Bitte beachten Sie, dass auch beim Einsatz von Google AdSense im nicht-personalisierten Modus Cookies oder vergleichbare Wiedererkennungstechnologien (z.B. Device-Fingerprinting) verwendet werden können. Diese werden laut Google nur zur Bekämpfung von Betrug und Missbrauch eingesetzt.

Google verarbeitet personenbezogene Daten auch in den USA. Es besteht zum Datentransfer aus der EU bzw. dem EWR in die USA ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission. Google Inc. als US-Mutterunternehmen der Google Ireland Limited ist dem diesem Angemessenheitsbeschluss zugrundeliegenden EU-U.S.-Data-Privacy-Framework (DPF) beigetreten und ist unter dem DPF zertifiziert. Somit ist der Datentransfer in die USA ohne besondere Genehmigung zulässig (Art. 45 Abs. 1 DSGVO).

Als zusätzliche Grundlage der Datenverarbeitung bei Empfängern mit Sitz in so genannten Drittländern (= Staaten außerhalb des EWR, also alle Staaten außerhalb der Europäischen Union, Island, Liechtenstein und Norwegen) oder einer Datenweitergabe dorthin verwendet Google die so genannten EU-Standardvertragsklauseln (= Art. 46. Abs. 2 und 3 DSGVO). Diese Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses - SCC) sind von der EU-Kommission

bereitgestellte Mustervorlagen und sollen sicherstellen, dass Ihre Daten auch dann den europäischen Datenschutzstandards entsprechen, wenn diese in Drittländer übermittelt und dort verarbeitet werden. Durch Vereinbarung dieser Klauseln mit uns verpflichtet sich Google, bei der Verarbeitung personenbezogener Daten das europäische Datenschutzniveau einzuhalten, selbst wenn die Daten in den USA verarbeitet werden. Diese Klauseln basieren auf einem Durchführungsbeschluss der EU-Kommission. Sie finden den Beschluss und die entsprechenden Standardvertragsklauseln u.a. hier: https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32021D0914&from=DE

Google hat außerdem mit uns einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, der als datenschutzrechtliche Grundlage für unsere Kundenbeziehung zu Google fungiert. Dieser verweist inhaltlich auf die EU-Standardvertragsklauseln. Hier finden Sie die Auftragsverarbeitungsbedingungen: https://business.safety.google/intl/de/adsprocessorterms/.

2.16.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung von Google AdSense erfolgt, um Ihnen passende, also auf die oben beschriebenen Kontextinformationen basierende, Werbeanzeigen auf unserer Website anzeigen zu können, also zu Werbezwecken.

2.16.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung von Cookies und ähnlichen Technologien in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf (Auslesen) ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung der so in Ihrem Endgerät gespeicherten personenbezogener Daten ist Ihre gleichzeitig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.16.3 Dauer der Speicherung

Wir selbst speichern keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Google AdSense. Der Anbieter Google jedoch speichert über die gesetzten Cookies bzw. ähnliche Technologien ggf. solche Informationen. Ob und wie lange Google dies tut, darauf haben wir leider keinen Einfluss.

Konkret über Cookies und deren Speicherdauer werden Sie von Google hier informiert: https://policies.google.com/technologies/cookies?hl=de#types-of-cookies

Danach werden Cookies für maximal 13 Monate gespeichert, teilweise wesentlich kürzer.

2.16.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit / Opt-Out

Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies für bestimmte Fälle oder generell ausschließen sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität dieser Website eingeschränkt sein.

Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Übertragung von Cookies deaktivieren oder einschränken. Bereits gespeicherte Cookies können jederzeit gelöscht werden. Dies kann auch automatisiert erfolgen. Werden Cookies für unsere Website deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

Wenn Sie den Browser Google Chrome verwenden, kann – neben den im Menü „Einstellungen“ vorgenommen Entscheidungen – unter der Webseite https://www.google.com/settings/ads/plugin ein Plugin installiert werden, das personalisierte Werbung deaktiviert. Beachten Sie, dass Sie danach genau so viel Werbung erhalten werden wie zuvor – diese ist nur nicht mehr auf Ihre Interessen zugeschnitten.

2.17 Conversion-Pixel von Adform

Diese Website verwendet das Conversion-Tracking von Adform des in der EU ansässigen Anbieters Adform A/S, Silkegade 3B, ST. & 1., 1113 Kopenhagen, Dänemark („Adform“).

Dabei verarbeitete Datenkategorien sind Daten über die Nutzung der Website sowie die Protokollierung von Klicks auf einzelne Elemente.

Adform nutzt Cookies, um zu entscheiden, welche Werbe-Anzeigen einem Nutzer angezeigt werden. Dies erfolgt basierend auf Produkten, die ein Besucher zuvor schon einmal angesehen hat. Weder Adform, noch wir speichern dabei persönlichen Informationen, wie E-Mail-Adressen, Namen oder Adressen im Cookie oder im Cookie-basierten Profil.

Ein Cookie ist eine kleine Textdatei, die auf Ihrem Endgerät gespeichert wird, wenn Sie mithilfe eines Browsers Werbung oder Webseiten eines Adform-Kunden betrachten. Das Cookie sammelt keine Namen, Adressen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen oder andere Daten, die den Benutzer persönlich identifizieren. Stattdessen enthält das Cookie eine zufällige Identifikationsnummer (Cookie-ID). Mit diesen zufälligen Identifikationsnummern der Cookies sammelt und speichert Adform nicht personenbezogene Informationen wie z.B.: Betriebssystem, Browserversion, geographische Lage, URLs, auf denen Adform Werbung zeigt, oder Fakten über Wechselwirkungen mit Werbung (z.B. Anzahl der Klicks oder Views).

Während der Webanfragen auf den Web-Servern von Adform sind die IP-Adressen von Internetnutzern unserem System zugänglich. Wir speichern diese Informationen jedoch nicht und nutzen sie auch sonst nicht.

Wie Adform personenbezogene Daten bei der Nutzung seiner Dienste verarbeitet, können Sie den Datenschutzhinweisen des Anbieters entnehmen: https://site.adform.com/de/privacy-center/platform/datenschutzrichtlinie-fuer-produkte-und-services/

Weder Adform noch wir gibt diese Daten an Dritte weiter. Die Daten werden ausschließlich zu Zwecken der Analyse, wie hier beschrieben, genutzt.

2.17.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung von Adform erfolgt, damit wir Ihnen, basierend auf Produkten, die Sie sich zuvor schon einmal angesehen haben, passende Werbe-Anzeigen auf unserer Website anzeigen können.

2.17.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung von Cookies und ähnlichen Technologien in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf (Auslesen) ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung der so in Ihrem Endgerät gespeicherten personenbezogener Daten ist Ihre gleichzeitig erteilte Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

2.17.3 Dauer der Speicherung

Die von Adform in Ihrem Browser gesetzten Cookies verfallen 60 Tage nach der letzten Interaktion. Adform speichert keine Cookie-basierten Informationen länger als 13 Monate. Mit anderen Worten werden sämtliche Daten, die sich auf Ihre Internet-fähigen Endgeräte beziehen können, nach maximal 13 Monaten gelöscht (vgl. https://site.adform.com/de/privacy-center/platform/datenschutzrichtlinie-fuer-produkte-und-services/#AufbewahrungderDaten).

2.17.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit / Opt-Out

Sie können jederzeit die Speicherung der Cookie-ID auf Ihrem Endgerät für die Schaltung von Werbung über die Adform-Werbeplattform unter nachfolgender Adresse deaktivieren (sogenanntes „Opt-Out): https://site.adform.com/datenschutz-opt-out/.

Dadurch werden sämtliche Cookie-Daten von Adform von Ihrem Endgerät gelöscht und es bleibt nur eine neue Cookie-Kennung auf Ihrem Endgerät zurück, die Adform anzeigt, dass Ihr Browser nicht verfolgt werden soll, wenn in Ihrem Browser Werbeanzeigen ausgespielt werden. Bitte beachten Sie, dass das Opt-Out aus technischen Gründen nur für den Browser und das Gerät gilt, die zum Opt-Out genutzt wurden.

Sie können auch jederzeit die uns gegenüber erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

2.18 Nutzung von Google reCAPTCHA

Zum Schutz bei der Übermittlung von Formularen (z.B. Kontaktformular, Registrierung für den internen Mitgliederbereich) Sicherstellung, dass wir es nicht mit Bots zu tun haben, verwenden wir in ausgewählten Fällen den Dienst reCAPTCHA. reCAPTCHA ist ein Captcha-Dienst und agiert im Hintergrund von Websites um festzustellen, ob es sich bei Besuchern um Menschen oder Computerprogramme handelt.

Der Diensteanbieter von reCAPTCHA ist Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street Dublin 4. Irland. Es können jedoch auch personenbezogene Daten an das Mutterunternehmen Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043 übertragen werden. Dieses Unternehmen hat seinen Sitz in den USA. Es gibt einen Angemessenheitsbeschluss für die Datenübermittlung in die USA. Die Datenübertragung in die USA ist demgemäß rechtlich dann zulässig, wenn der Datenempfänger nach dem Datenschutzabkommen der EU und der USA (Data Privacy Framework) zertifiziert ist, was bei Google LLC der Fall ist.

Zur Überprüfung durch reCAPTCHA müssen von Google Hardware- und Softwareinformationen, z.B. Geräte- und Anwendungsdaten, erfasst und zu Analysezwecken an Google übermittelt werden. So sammelt Google reCAPTCHA u.a. Angaben zur Seite, die reCAPTCHA einbindet, Referrer-URL (Seite, von welcher der Nutzer kommt), IP-Adresse des Nutzers, Einstellungen des Endgeräts (Sprache, Browser, Standort), Verweildauer, Mausbewegungen und Tastaturanschläge, Bildschirm- und Fensterauflösung, Zeitzone und Installation von Browser Plugins.

Darüber hinaus überprüft Google reCAPTCHA auch, ob in Ihrem Browser bereits ein Cookie angelegt ist. Ist das nicht der Fall, setzt Google ein entsprechendes Third-Party-Cookie.

Für diese Datenverarbeitungen gelten die Datenschutzbestimmungen von Google. Die Daten werden laut Google nicht für personalisierte Werbung genutzt. Google gibt auch an, in keinem Fall Ihre IP-

Adresse mit anderen Daten von Google in Verbindung zu bringen. Trotzdem wäre es technisch möglich, dass Google aufgrund der erhaltenen Daten eine Identifizierung zumindest einzelner Nutzer vornehmen könnte. Es wäre möglich, dass personenbezogene Daten und Persönlichkeitsprofile von Nutzern der Website von Google für andere Zwecke verarbeitet werden könnten, auf welche wir keinen Einfluss haben und haben können. Die Datenschutzhinweise von Google finden Sie unter https://policies.google.com/privacy?hl=de

2.18.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verwendung von Google reCAPTCHA erfolgt zu dem Zweck auszuschließen, dass so genannte Bots, also kleine Schad-Programme, die Sicherheit und Integrität unserer Webseite und des Webservers beeinträchtigen. Damit wollen wir die Funktionsfähigkeit der Website sicherstellen. Zudem dienen uns die Daten zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme.

2.18.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Speicherung nicht unbedingt erforderlicher Cookies in Ihrem Endgerät und den Zugriff darauf ist Ihre Einwilligung nach § 25 Abs. 1 TDDDG. Rechtsgrundlage für die weitere Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung nicht unbedingt erforderlichen Cookies ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, also Ihre nach DSGVO erteilte Einwilligung. Erteilen Sie keine Einwilligung, können die mit reCAPTCHA geschützten Webformulare nicht genutzt werden. Sie können dann anderweitig mit uns in Kontakt treten.

2.18.3 Dauer der Speicherung

Sie können als Nutzer selbst über die Ausführung des für das Tool erforderlichen Java-Script-Codes über Ihre Browsereinstellungen entscheiden. Durch eine Änderung der Einstellungen in Ihrem Internetbrowser können Sie die Ausführung von Java-Script deaktivieren oder einschränken. Hinweis: Wird die Ausführung von Java-Script deaktiviert, können möglicherweise nicht mehr alle Funktionen der Website vollumfänglich genutzt werden.

2.18.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Sie haben die Möglichkeit, den Service von Google reCAPTCHA nicht zu nutzen, indem Sie die Schaltfläche des Dienstes nicht anklicken. Sie können dann anderweitig, beispielsweise per E-Mail oder Telefon Kontakt mit uns aufnehmen.

Sie können auch Java-Script in Ihrem Browser deaktivieren und somit den Datentransfer an Google verhindern. Um die Ausführung von Java-Script Code insgesamt zu verhindern, können Sie auch einen Java-Script-Blocker, wie z.B. das Browser-Plugin NoScript installieren (z.B. www.noscript.net oder www.ghostery.com). Wird die Ausführung von Java-Script deaktiviert, können Sie den Dienst reCAPTCHA und damit unsere mit reCAPTCHA versehenen Kontakt- und Webformulare nicht nutzen.

2.19 Nutzung des Tools The Newsletter Plugin im Blog-Bereich

Auf unserer Website wird das Tool The Newsletter Plugin eingesetzt, ein WordPress-Plugin der Firma Web Agile S.a.s. di Fietta Roberto, ViaTrieste 8, 36065, Mussolente, Vicenza.

Personenbezogene Daten werden dabei ausschließlich auf unserem eigenen Webserver gespeichert. Eine Weitergabe an den Anbieter oder einen sonstigen Dritten findet nicht statt.

Nähere Informationen über die Datenverarbeitung durch The Newsletter Plugin können den Datenschutzhinweisen des Anbieters unter https://www.thenewsletterplugin.com/legal/privacy und der Cookie-Richtlinie unter https://www.thenewsletterplugin.com/legal/cookies entnommen werden.

2.19.1 Zweck der Datenverarbeitung

Das Plugin wird eingesetzt, damit die Nutzer unseres Blogs Updates für bestimmte Kategorien abonnieren können, die sie dann per E-Mail bekommen.

Wenn ein User sich also auf unserem Blog für die Kategorie “Trendthemen” interessiert, kann er mithilfe des Plugins Benachrichtigungen abonnieren, die sodann in Form einer E-Mail auf neue Postings im Blog hinweisen.

Dazu hinterlässt der Nutzer in einem Web-Formular die E-Mail-Adresse und die Info, welche Kategorien er abonnieren will. Wann immer ein neuer Blogpost in den gewählten Kategorien veröffentlicht wird, bekommt er eine automatisierte E-Mail mit dem Link zum Post.

Die so erhobenen E-Mail-Adressen nutzen wir lediglich in diesem Kontext und zu diesem Zweck.

2.19.2 Dauer der Speicherung

Die so erhobenen E-Mail-Adressen speichern wir solange, der Nutzer das Abonnement nicht beendet, also die erteilte Einwilligung widerruft.

2.19.3 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Das Abonnement des Nutzers stellt eine Einwilligung zur Datenverarbeitung der E-Mail-Adresse zu dem genannten Zweck dar, so dass Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) ist.

2.19.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die hier beschriebene Datenverarbeitung kann vermieden werden, indem auf den Abschluss eines Abonnements bzgl. neuer Blog-Beiträge verzichtet wird.

2.20 Einsatz von Reddit Ads und Reddit-Pixel

Auf unserer Website nutzen wir den Dienst „Reddit Ads“ der Reddit Inc., 1455 Market Street, San Francisco, CA 94103, USA. Reddit Ads ermöglicht es uns, gezielte Werbung auf der Plattform Reddit zu schalten und deren Wirksamkeit zu analysieren.

Zu diesem Zweck verwenden wir ein sogenanntes Reddit-Pixel. Dabei handelt es sich um einen JavaScript-Code, der beim Aufruf unserer Website geladen wird. Über diesen Pixel kann Reddit nachvollziehen, ob ein Nutzer über eine Reddit-Werbeanzeige auf unsere Website gelangt ist, und wie er sich dort verhält (z. B. welche Seiten er besucht oder ob eine Conversion stattgefunden hat). Dies geschieht unter Verwendung von Cookies oder ähnlichen Technologien.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch Reddit Inc. in den USA. Reddit beruft sich dabei auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gemäß Art. 46 Abs. 2 lit. c DSGVO zur Sicherstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus.

Mehr über die Datenverarbeitung durch Reddit sowie das Reddit Advertising Data Processing Agreement finden Sie unter:

- https://business.reddithelp.com/s/article/Reddit-Advertising-Data-Processing-Agreement
- https://www.reddit.com/policies/privacy-policy

2.20.1 Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung dient der Optimierung unserer Werbekampagnen, der Reichweitenmessung sowie der statistischen Auswertung unserer Werbemaßnahmen auf Reddit. Die durch das Pixel erfassten Informationen können von Reddit mit weiteren Informationen aus dem Reddit-Konto des Nutzers zusammengeführt werden, sofern ein solches besteht.

2.20.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Rechtsgrundlage für den Einsatz des Reddit-Pixels ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, die wir über unseren Cookie- bzw. Consent-Banner einholen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

2.20.3 Dauer der Speicherung

Reddit speichert personenbezogene Daten so lange, wie es zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Genaue Informationen zur Speicherdauer finden Sie in der Datenschutzerklärung von Reddit.

2.20.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die hier beschriebene Datenverarbeitung findet nicht (mehr) statt, wenn Sie auf die Erteilung einer Einwilligung verzichten oder eine bereits erteilte Einwilligung später widerrufen.

2.21 Datenverarbeitung zum Betrieb einer Whistleblower-Plattform

Wir betreiben für Hinweisgeber eine im Internet frei zugängliche Plattform, über welche uns – auch vollständig anonym – Hinweise für unethisches oder rechtswidriges Verhalten innerhalb oder durch unsere Organisation gegeben werden können. Die Plattform ist erreichbar unter https://ptvgroup.share-a-hint.com.

Die Plattform wird gehostet von der LegalInnovate Technologies GmbH, Issumer Tor 45, D-47608 Geldern als Unterauftragsverarbeiter unseres externen Datenschutzbeauftragten MeinDatenschutzPartner.de GbR Timo Schutt & Thomas Waetke, Kriegsstraße 37, 76133 Karlsruhe.

Alle im Rahmen von über die Plattform erteilten Hinweisen mitgeteilte Daten können nur von einem sehr engen Kreis berechtigter Personen des Verantwortlichen eingesehen werden (“Need-to-know-Prinzip").

Es besteht keine Verpflichtung für den Hinweisgeber personenbezogen Daten im Rahmen des erteilten Hinweises zu übermitteln.

2.21.1 Zweck der Datenverarbeitung

Mit der Whistleblower-Plattform ermöglichen wir es Hinweisgebern, gleich ob anonym oder unter Angabe ihres Namens, uns Informationen in einem geschützten Bereich zu übermitteln, die uns auf nicht hinnehmbares bzw. nicht gewolltes Verhalten unserer Organisation aufmerksam machen.

2.21.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt hinsichtlich der Einrichtung der internen Meldestelle zur Abgabe einer Meldung im Rahmen des sachlichen Anwendungsbereichs des Hinweisgeberschutzgesetzes (HinSchG), § 2 HinSchG, aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung zur Einrichtung einer internen Meldestelle und entsprechen-der Meldekanäle nach §§ 12 ff. HinSchG in Verbindung mit der Befugnis zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Meldestellen nach § 10 HinSchG und damit im Rahmen unserer gesetzlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

Soweit wir über die Hinweisgeberplattform über den sachlichen Anwendungsbereich des HinSchG hinaus auch andere Meldungen ermöglichen, beispielsweise solche, die Verstöße gegen unsere internen Leitlinien, wie unseren Code of Conduct oder andere vergleichbare Leitlinien betreffen, erfolgt dies aufgrund unseres überwiegenden berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO, welches darin zu sehen ist, dass wir unserer unternehmerischen Verantwortung zur Einhaltung der internen Leitlinien, die nicht zuletzt auch zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschaffen wurden, nachkommen wollen und müssen. In der Abwägung überwiegen die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, unsere berechtigten Interessen hier nicht.

2.21.3 Dauer der Speicherung

Nach § 11 Abs. 5 HinSchG ist eine Dokumentation über gegebene Hinweise zu führen. Die Dokumentation wird drei Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht. Die Dokumentation kann demnach jedoch auch länger aufbewahrt werden, um die Anforderungen nach diesem Gesetz oder nach anderen Rechtsvorschriften zu erfüllen, solange dies erforderlich und verhältnismäßig ist.

2.21.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Die Erteilung von Hinweisen und die Übermittlung personenbezogener Daten an die interne Meldestelle sind rein freiwillig. Sie können die hier beschriebene Datenverarbeitung vermeiden, indem Sie auf die Eingabe und Übermittlung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Erteilung eines Hinweises verzichten.

Soweit wir die Datenverarbeitung aufgrund unserer berechtigten Interessen durchführen, steht Ihnen nach Art. 21 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben ein Widerspruchsrecht zu (siehe unsere Informationen zu den Betroffenenrechten).

2.22 Verarbeitung personenbezogener Daten im Bewerbungsverfahren

Für Online-Stellenausschreibungen und das Bewerbermanagement bedienen wir uns der Dienste des Dienstleisters rexx systems GmbH, Süderstrasse 75-79, D-20097 Hamburg (https://www.rexx-systems.com/). Der Dienstleister bietet eine Recruitingsoftware an, die es uns ermöglicht, auf einer Webplattform direkt offene Stellen online zu publizieren. Mit dem Dienstleister haben wir einen Vertrag über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO geschlossen, der uns Weisungsrechte zusagt und in dem der Dienstleister sich seinerseits zur Einhaltung aller datenschutzrechtlicher Vorgaben verpflichtet.

Im Rahmen des Online-Bewerbungsverfahrens werden Pflichtangaben erfragt, die zur Teilnahme am Bewerbungsverfahren unbedingt erforderlich sind. Im Übrigen sind weitere freiwillige Angaben und Informationen möglich.

Freiwilligkeit der Angaben / Folgen bei Verweigerung: Die Datenverarbeitung ist im Hinblick auf die erfragten Pflichtangaben erforderlich, um eine Bewerbung vornehmen zu können. Werden nicht alle Pflichtangaben gemacht, ist eine Beteiligung am Bewerbungsverfahren leider nicht möglich.

2.22.1 Zweck der Datenverarbeitung

Der Einsatz einer Recruitingsoftware ermöglicht es uns und den Bewerbern schnell offene Stellen zu veröffentlichen, zu finden und den Bewerbungsprozess bis zu den Vorstellungsgesprächen in einem standardisierten Verfahren digital und übersichtlich abzubilden. Zweck ist mithin die Ermöglichung einer effektiven und schnellen Besetzung offener Stellen.

2.22.2 Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung im Bewerbungsverfahren erfolgt als vorvertragliche Maßnahme mit potenziellen Beschäftigten des Verantwortlichen und daher nach Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO.

2.22.3 Dauer der Datenspeicherung

Die Daten der Bewerber werden nach Abschluss des konkreten Bewerbungsverfahrens maximal 4 Monate lang gespeichert und dann gelöscht. Falls die bewerbende Person nicht unmittelbar eingestellt werden kann, deren Profil jedoch für künftige Stellenausschreibungen in Betracht kommt, erbitten wir im Einzelfall von der Person eine Einwilligung in eine darüberhinausgehende Datenspeicherung zum Zwecke einer späteren Berücksichtigung. Diese Speicherung erfolgt längstens bis auf Widerruf der sich bewerbenden Person.

2.22.4 Widerspruchs- oder Beseitigungsmöglichkeit

Die Datenverarbeitung kann durch Verzicht auf die Teilnahme an dem Online-Bewerbungsverfahren vermeiden werden.

2.23. Verschlüsselung der Website und der Kommunikation

Alle geschützten Bereiche und Formulare auf der Website und damit die Datenübermittlungen über diese sind nach dem SSL-Standard (HTTPS) verschlüsselt.

2.24. Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland (EU-/EWR-Ausland)

Es werden unter Umständen auch personenbezogene Daten außerhalb des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) und damit in so genannten Drittstaaten verarbeitet.

Sie können in Ziffer 2 dieser Datenschutzerklärung bei der Beschreibung der Datenverarbeitungen der jeweiligen Tools genau ersehen, welche Anbieter ggf. Daten in Drittstaaten transferieren könnten.

Dabei kann es sich grundsätzlich auch um ein Land handeln, für welches zzt. kein Angemessenheitsbeschluss der EU besteht, in welchem das Datenschutzniveau also nicht als dem der EU gleichwertig anerkannt ist, wobei wir stets anstreben Daten nur in sichere Drittstaaten zu transferieren.

Für die USA besteht ein Angemessenheitsbeschluss der EU gemäß Art. 45 Abs. 1 DSGVO, der den USA ein ausreichendes Datenschutzniveau bescheinigt, womit Datentransfers in die USA grundsätzlich zulässig sind. Voraussetzung dafür ist, dass die Drittanbieter aus den USA sich jeweils unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert haben. Dies ist bei den von uns ausgewählten US-Anbietern grundsätzlich der Fall. Dadurch sind Datentransfers an diese Drittanbieter ohne Weiteres zulässig.

Alle Unternehmen, für die ein Drittstaatentransfer in Betracht kommt und die ggf. personenbezogene Daten in ein Drittland transferieren (könnten), für welches kein Angemessenheitsbeschluss der EU vorliegt bzw. US-Unternehmen, die sich nicht unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert haben, haben durch verbindliche Vereinbarung der EU-Standarddatenschutzklauseln (EU Standard Contractual Clauses, SCC, vgl. Artikel 46 Abs. 2 c) DSGVO) mit uns und durch Vereinbarung zusätzlicher Maßnahmen zur Datensicherheit ausreichende Garantien für die Datenübermittlung im Sinne der DSGVO und des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) gegeben und sich einem dem EU-Datenschutzniveau grundsätzlich vergleichbaren Regularium unterworfen. Die Datenübermittlung diese Unternehmen ist daher grundsätzlich zulässig (vgl. Art. 44 ff. DSGVO).

Überdies wurden im Falle von Auftragsverarbeitungen mit diesen Unternehmen entsprechende Auftragsverarbeitungsverträge zur Sicherung der Daten und unserer Weisungsrechte geschlossen.

3 Betroffenenrechte

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie „Betroffener“ und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber uns als Verantwortlichen zu:

3.1 Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, von uns unentgeltlich eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, dann haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf weitere Informationen, die Sie Art. 15 DSGVO entnehmen können. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

3.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ebenso haben Sie das Recht – unter Berücksichtigung der oben genannten Zwecke der Verarbeitung – die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

3.3 Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO vorliegt. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

3.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO vorliegt. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

3.5 Recht auf Unterrichtung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

3.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, wenn die Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO vorliegen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

3.7 Widerspruchsrecht bei Verarbeitung wegen berechtigtem Interesse, sowie gegen Direktwerbung

Soweit wir ausnahmsweise personenbezogene Daten auf der Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verarbeiten (also wegen berechtigten Interessen), haben Sie das Recht **jederzeit** aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten bei uns **Widerspruch** einzulegen. Wenn wir keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder aber, wenn wir die betreffenden Daten von Ihnen zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, so werden wir Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten (vgl. Art. 21 DSGVO). Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

Als Widerspruch in diese Sinne gilt auch ein technisches Verfahren, das Sie einsetzen, bspw. eine eindeutige technische Information, die Ihr Webbrowser uns übermittelt („Do-Not-Track“-Mitteilung).

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

3.8 Widerrufsrecht bei erteilter Einwilligung

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

3.9 Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Es sei denn die Entscheidung ist für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und uns erforderlich, sie ist aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen wir unterliegen, zulässig und diese Rechtsvorschriften enthalten angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen oder die Entscheidung erfolgt mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Eine solche automatisierte Entscheidungsfindung findet durch uns nicht statt.

3.10 Freiwilligkeit der Bereitstellung der Daten

Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, so weisen wir grundsätzlich bei der Erhebung der Daten darauf hin. Teilweise sind die von uns erhobenen Daten für einen Vertragsabschluss erforderlich, nämlich dann, wenn wir anderweitig unsere vertragliche Verpflichtung Ihnen gegenüber nicht oder nicht ausreichend erfüllen könnten. Es besteht für Sie keine Verpflichtung die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Jedoch kann die

Nichtbereitstellung dazu führen, dass wir eine von Ihnen gewünschte Leistung, Handlung, Maßnahme o.ä., nicht durchführen oder anbieten können oder ein Vertragsschluss mit Ihnen nicht möglich ist.

3.11 Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben jederzeit unbeschadet anderweitiger Rechte das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt.